

Tips

Waidhofen/
Thaya

total.
regional.

29 x in NÖ, OÖ und BGLD.

DO, 4. September 2014 / KW 36

Redaktion: +43 (0)28 42 / 513 88-1781
www.tips.at

Aktion:

Praktikant Martin Würz präsentiert Werdegang

Seite 10



Suchtprävention:

Fachvortrag in Karlstein

Seite 17

Foto: Schacherl



Glücksengel in Waidhofen

Beim gemütlichen Einkaufsbummel wurde eine junge Künstlerin mit einem sensationellen Gewinn von 1.000 Euro überrascht. >> Seite 7

Foto: Schacherl

Sau guat!
HANDL Horst

Fleisch - Partyservice - Imbiss
Hauptplatz 19
3843 Dobersberg
Tel. 02843/2231



Einladung zur
„Nacht des GENUSSES“

Thema:

Freitag
5.9.2014
ab 16:00 Uhr

Schnauze und Eier

Abschiedsfeier

Waidhofen. Direktor Harald Hubatschke trat nach 23 Jahren den Ruhestand an. >> Seite 3

carla Shop

Waidhofen. Caritas eröffnete Second-Hand Laden am Hauptplatz. >> Seite 9

Arbeitsmarkt

Bezirk. Arbeitslosigkeit stieg im Vergleich zum Vorjahr um 10,3 Prozent. >> Seite 12

Sommerpause endet

Waidhofen. Theater an der Mauer startet in die Herbstsaison. >> Seite 28



Chartstürmer Der Waidhofener Georg Weixlbraun alias DJ Envegas feiert derzeit mit der Single „We are the Nights“ internationale Erfolge. Gemeinsam mit den Global Dee Jays schafften sie Top-Platzierungen in den Charts. Tips traf den jungen Musiker zum Gespräch über seine Anfänge im Musikgeschäft, den Durchbruch mit den Global Dee Jays und seine Zukunftspläne. >> Seite 2

INTERVIEW

Als DJ erfolgreich: Waidhofner stürmt die internationalen Charts

Waidhofen. Anlässlich seines erfolgreichen Einstiegs in einige europäische Charts lud Tips den Waidhofner Georg Weixlbraun, alias „DJ Envegas“, zum Gespräch. Gemeinsam mit den „Global DeeJays“ veröffentlichte er die Single „We are the Nights“, die umgehend zum Hit wurde.



Georg Weixlbraun alias DJ Envegas bei einem seiner inzwischen zahlreichen Auftritte.

Im Herbst 2013 ergab sich für Georg Weixlbraun die Möglichkeit mit den Global DeeJays eine gemeinsame Single zu produzieren. In rund dreimonatiger intensiver Zusammenarbeit entstand schließlich „We are the Nights“. Der Song erschien im Mai 2014 erstmals in Frankreich, wo er schon kurz darauf von den großen Radiostationen täglich gespielt wurde. Auch in der Schweiz stieg der Hit bis auf Platz fünf der Dance Charts. In Österreich ließ der Erfolg etwas auf sich warten, mit Platz drei in den DJ Charts konnte allerdings dann eine Top-Platzierung erreicht werden. Ende Juni folgte dann der Durchbruch in den britischen Dance Charts: „We are the Nights“ landete auf Platz eins. Daraufhin folgte der Einstieg in die Ö3 Austria Top 40 auf Platz 14.

Tips: *Wie begann Ihre Karriere als DJ?*

Georg Weixlbraun: Ab meinem 15. Lebensjahr habe ich entdeckt, dass in den Clubs DJs am Werk sind. Mich hat das dann sofort fasziniert und nicht mehr losgelassen. Die Leute beim Tanzen sehen und glücklich sein, das hat mir gefallen.

Tips: *Was waren die nächsten Schritte?*

Weixlbraun: Ich habe mich informiert was man alles dazu braucht. Nach einem Jahr sparen habe ich

mir dann mein erstes Equipment gekauft (circa 3000 Euro) und einfach losgelegt.

Tips: *Wo hatten Sie die ersten Auftritte?*

Weixlbraun: Die Anfänge waren im Bezirk Waidhofen. Ich habe mit 16 Jahren begonnen bei Bällen aufzulegen und das dürfte gut angekommen sein. (lacht) Weiter ging es dann mit Clubbings in der Region, wie zum Beispiel bei der Weltuntergangsparty in Dobersberg. Mit 17 Jahren folgte dann der erste Auftritt in Krems im „Fifty Fifty“.

Tips: *Wann war der Moment gekommen, wo Sie sich entschlossen professionell Musik zu machen?*

Weixlbraun: Nach dem Schulabschluss in Waidhofen ging ich zum Bundesheer. Ich hatte mich nach dem Präsenzdienst für eineinhalb Jahre freiwillig verpflichtet und in dieser Zeit habe ich begonnen das Musikproduzieren professionell zu betreiben.

Tips: *Ziel war es also davon leben zu können. Wie schafft man den oft schwierigen Start?*

Weixlbraun: Zum Produzieren generell bin ich durch Claudius Vlasak (ebenfalls aus Waidhofen, Anm.) gekommen, der mit da sehr viel geholfen hat. Die ersten Nummern entstanden dann eben in der Bundesheerzeit, die ich auch versucht habe über iTunes zu verkaufen, was aber weniger gut funktionierte, einfach aufgrund meines damals geringen Bekanntheitsgrades. Besser wurde es erst durch die Bekanntschaft mit den Global DeeJays.

Tips: *Wie begann diese für Sie wichtige Zusammenarbeit mit den Global DeeJays?*

Weixlbraun: Ich war gemeinsam mit Claudius Vlasak in deren Studio in Wien eingeladen. Dort habe ich ihnen dann meine Sachen vorgespielt und nach einigen Wochen entstand daraus die Idee ein gemeinsames Projekt zu machen.

Tips: *Wie lief das ab?*

Weixlbraun: Wir haben uns zusammengesetzt und viel Zeit im Studio verbracht. Die Stile (Electro Mainstream, Anm.) mussten natürlich zusammenpassen. Dann wurde eine Vokalistin verpflichtet, die

den Text eingesungen hat und am Ende stand eben die Single „We are the Nights“. Natürlich wurde auch ein etwas „härterer“ Clubmix aufgenommen.

Tips: *Platz eins in den britischen Dance Charts. Haben Sie so einen großen Erfolg erwartet?*

Weixlbraun: Nein! Das war einfach echt cool. Eineinhalb Wochen auf Platz eins ist Wahnsinn und das als erst zweiter Act aus Österreich überhaupt ist einfach genial.

Tips: *Haben Sie eine Erklärung dafür warum so etwas in Österreich schwieriger ist?*

Weixlbraun: Ich weiß nicht warum das so ist. Es kommt natürlich auf die Nummer an, aber man kann sich im österreichischen Radio nicht erwarten das härtere Clubmusik gespielt wird. Umso glücklicher war ich mit dem Einstieg in den Ö3 Austria Top 40. Aber ich denke in Zukunft wird es leichter, auch durch den Erfolg.

Tips: *Was war das bisherige Highlight Ihrer Karriere?*

Weixlbraun: Auf alle Fälle der gemeinsame Auftritt mit den Global DeeJays am Donauinselfest in Wien vor tausenden Zusehern. Das war ein tolles Feeling.

Tips: *Was ist in Zukunft geplant?*

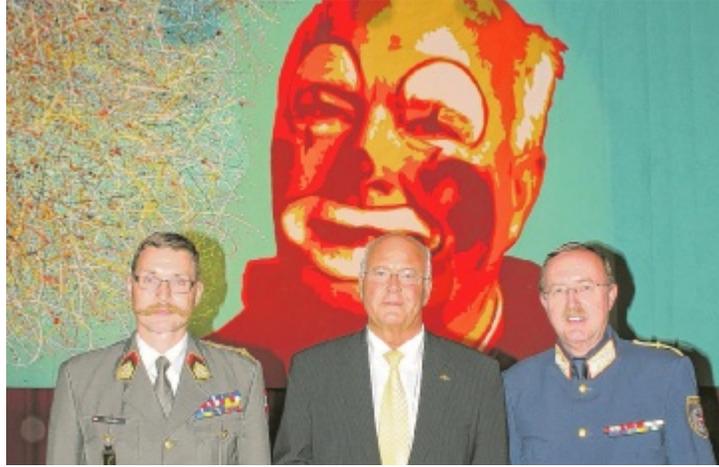
Weixlbraun: Ich will natürlich international auftreten. Das ist mein großes Ziel. Ich denke das wird sich in nächster Zeit bestimmt ergeben, da ich auch heuer noch einige Tracks herausbringen werde. Mein Traum ist es international ganz vorne mitzuspielen und die Welt als DJ zu bereisen und das zu tun was ich am meisten liebe. ■

PENSIONIERUNG

Nach 23 Jahren als Direktor: Harald Hubatschke feierte seinen Abschied

WAIDHOFEN. Mit einem großen Festakt im Stadtsaal feierte der langjährige Direktor des Gymnasiums, Harald Hubatschke (65), seinen Abschied. Er trat mit 1. September seine Pension an.

Als längstdienender Direktor in der 145-jährigen Geschichte des Gymnasiums Waidhofen prägte er die Schule, die Menschen und die Region 23 Jahre lang wie kaum ein Zweiter. Zum Abschied kamen zahlreiche ehemalige Schüler, Mitarbeiter und Vertreter aus Schulwesen, Kirche, Politik, Bundesheer, Sport, Standesvertreter und öffentlichen Funktionen. Die Laudatio hielt Landesschulinspektor Friedrich Losek, Grußworte



Harald Hubatschke (M., und im Bild hinten) mit seinen ehemaligen Schülern Oberst Christian Riener (l.) und Landespolizeikommandant Franz Prucher (r.).

kamen unter anderem von Weihbischof Anton Leichtfried, Volksanwalt Peter Fichtenbauer, Lan-

despolizeidirektor Franz Prucher, Ministerialrat Martin Dangl, Oberst Christian Riener und Obmann des

Karate Club Rainer Liebscher. Harald Hubatschke hielt bei seinen Dankesworten fest: „Für mich ist es ein schwerer Schritt. Wenn man Schule so gelebt hat wie ich, fällt es sehr schwer loszulassen.“ Er selbst umschrieb seine Prinzipien folgendermaßen: „Ich habe als Offizier und Lehrer immer Leistung verlangt. Aber genauso wichtig war mir ein angenehmer Umgang mit den Menschen und gegenseitiger Respekt.“ Die rund 250 Gäste bekamen außerdem tolle Show- und Musikeinlagen zu sehen. Nach dem offiziellen Teil folgte ein Abendessen mit gemütlichem Ausklang und Zeit für persönliche Gespräche. Seine Nachfolge trat mittlerweile Roland Senk, bisher Direktor des Gymnasiums Horn, an. ■

Finanz - Service AKTIV



Thomas Haberreiter

staatlich geprüfter Vermögensberater,
staatlich geprüfter Versicherungsmakler

Ihr Experte in Sachen:

- ✓ finanzieren
- ✓ leasen
- ✓ veranlagen
- ✓ vorsorgen
- ✓ umschulden
- ✓ versichern

Pensionslückenberechnung

- ✓ GESAMTKONZEPT-ERSTELLUNG
- ✓ LÖSUNGSVORSCHLÄGE
- ✓ INKL. AKTUELLEM PENSIONSKONTOAUSZUG

Information unter:
0676/843 804 206

Weitere Informationen erhalten Sie in einem persönlichen Beratungsgespräch

Büro: Rudolf-Süß-Str. 8/OG, 3902 Vitis

Tel.: 02841/800 24

Fax: 02841/800 28

mail: office@finanz-aktiv.at

www.finanz-aktiv.at



...weil Stein nicht gleich Stein ist...

Es ist Zeit an Allerheiligen zu denken



Gestalten Sie ein würdiges Grabmal für Ihre lieben Verstorbenen.

Ihr Steinmetzmeister
Friedrich Mahringer
berät Sie gern.

Moritz-Schadek-Gasse 47, 3830 Waidhofen an der Thaya
Tel. 02842/52170 Fax -15 • office@steinmetz-mahringer.at • www.steinmetz-mahringer.at

MESSE

Zukunftsraum Thayaland präsentierte sich bei „waldviertelpur“

WIEN. Auch in diesem Jahr war der Zukunftsraum Thayaland (Zusammenschluss der 15 Gemeinden des Bezirks) auf der Messe „waldviertelpur 2014“ in Wien vertreten und hat die Kleinregion präsentiert. Auch Bundespräsident Heinz Fischer (SPÖ) stattete dem Stand einen Besuch ab.



Der Geschäftsführer der Destination Waldviertel, Andreas Schwarzinger (l.), konnte auch Bundespräsident Heinz Fischer am Stand des Zukunftsraum Thayaland bei der Messe am Wiener Heldenplatz begrüßen.

Themen Radfahren, Kanuwandern, Reiten, Zelten und weiteren Freizeitaktivitäten.

Im Rahmen der Messe wurde auch das Projekt „DY THA-rail“ vorgestellt. Das grenzübergreifende Gemeinschaftsprojekt mit den tschechischen Nachbarn, umfasst Fahrten mit der historischen Dampflok von Telc nach Slavonice, das bereits befahrbare erste Teilstück der Radstrecke Slavonice – Fratres und die Buslinie WA 15 von Raabs nach Telc, welche gewährleistet, dass man mit dem Rad auch öffentlich grenzüberschreitend unterwegs sein kann. Kofinanziert wurde das Projekt durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. ■

Mit Auskünften und Informationsmaterialien waren die Mitarbeiter gerüstet, dem großen Zustrom auf der Messe standzuhalten. Das Thayaland ist bereits ein Begriff und so kamen viele mit ganz gezielten Fragen zum Stand. Besonders interessiert waren die Besucher bei den

PORTRAIT

Traude Walek-Doby feierte am 1. September ihren 75. Geburtstag

GROSS SIEGHARTS. Die Wahl-Groß Sieghartserin Traude Walek-Doby feierte mit Familie und Freunden ihren 75. Geburtstag. Die freie Journalistin wurde vor allem durch ihr Engagement bei der Auslandsösterreicher (AÖ)-Jugendarbeit bekannt.



Traude Walek-Doby (M., mit Blumenstrauß) im Kreise ihrer Familie und Freunden

Die gebürtige Hollabrunnerin engagierte sich ab 1969 bei der Auslandsösterreicher-Jugendhilfe. Ab 1989 leitete sie bis zu ihrer Pensionierung das Auslandsösterreicher-Referat der Niederösterreichischen Landesregierung. In dieser Zeit gründete Walek-Doby den Verein „Waldviertler Ferienwerk für AÖ“, der in 25 Jahren Tätigkeit mit dem besonderen Schwerpunkt „AÖ-Kinder

zu Gast im Waldviertel“ rund 2500 Kindern und Jugendlichen aus fünf Kontinenten Aufenthalte in Privatfamilien, Ferienlagern und bei Praxisplätzen vermittelte. Die Autorin von 14 Sachbüchern bereiste insge-

samt 55 Länder, woraus Publikationen zu den Themen Schulwesen, Populärmedizin, Minderheitenprobleme, Tourismus, Kultur, Religion, Ethnologie sowie Land- und Forstwirtschaft entstanden sind.

Seit ihrer Pensionierung widmete sie sich intensiv journalistischen Tätigkeiten. Die Autorin schreibt regelmäßig für deutschsprachige Zeitungen im fremdsprachigen Ausland unter anderem Kanada, USA, Ungarn, Brasilien und Australien. Sie verfasst Reportagen zu den Themen Wirtschaft, Tourismus, Gesellschaft und Brauchtum aus Wien, Niederösterreich und Tirol.

Traude Walek-Doby ist Trägerin des Goldenen Ehrenzeichens vom Weltbund der Österreicher im Ausland, des Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich und des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Land Niederösterreich. ■

DIETMANN



>> GEBURT: Annalena Supper, Eltern: Sabrina Supper und Rainer Bäck, am 12. Juli;



>> GEBURT: Celina Hammer, Eltern: Helene Hammer-Wurz und Peter Hammer, am 27. Juli;



>> GEBURTSTAG: Ernst Nowotny (80);



>> DIAMANTENE HOCHZEIT: Gertrude und Willibald Mautner;

DOBERSBERG

>> GEBURT: Nora Wagner, Eltern: Bettina und Martin Wagner, am 14. August;

GROSS SIEGHARTS



>> GEBURTSTAG: Herta Kaltenbaek (80);



>> GEBURTSTAG: Maria Hirth (85);



>> GEBURTSTAG: Maria Lindtner (90);



>> GEBURTSTAG: Hildegard Eder (90);



>> HOCHZEIT: Nadine und Christoph Trinko, am 9. August;



LUDWEIS-AIGEN

>> GEBURTSTAGE: Horst Blaszczyk (70), Aigen; **Rudolf Pehm** (75), Blumau; **Maria Buchmayer** (85), Radl; **Friederike Toschner** (86), Radl; **Gertrude Hauer** (89), Ludweis;

THAYA

>> GEBURTEN: Adrian Kiehtreiber, Eltern: Michaela und Thomas Kiehtreiber, am 12. August; **Marcel Viktor Bayer**, Eltern: Sylvia und Christian Bayer, am 16. August;

>> HOCHZEITEN: Petra Grün und Rene Diesner, am 23. August; **Marina Zwintz und Gerald Böhm**, am 16. August;

>> TODESFÄLLE: Maria Nigischer, verstarb im 92. Lebensjahr; **Hermine Strohmayer-Dangl**, verstarb im 81. Lebensjahr;

VITIS



>> GEBURTSTAG: Maria Owesny (80);

>> HOCHZEITEN: Ramona und René Hübsch, am 12. August; **Stefanie Anderl und Jochen Mayerhofer**, am 16. August;

>> TODESFÄLLE: Helmut Kadlec, Warnungs, verstarb im 73. Lebensjahr; **Heinz Bind**, Vitis, verstarb im 64. Lebensjahr;

WAIDHOFEN/THAYA

>> GEBURTEN: Leona Trinko, Eltern: Karin Trinko und Robert Kreutzer; am 8. August; **Louis Vogl**, Eltern: Stefanie und Stefan Vogl, am 19. August;

>> HOCHZEIT: Christa Kreuzwieser und Robert Niederhofer, am 23. August;



>> GOLDENE HOCHZEIT: Friederike und Herbert Altschach;



>> GOLDENE HOCHZEIT: Elfriede und Rudolf Litschauer;

>> TODESFALL: Maria Hölzl, verstarb im 84. Lebensjahr.

RADLPASS

Aktion läuft bald aus

BEZIRK. Noch vier Wochen haben alle Bewohner des Bezirkes Waidhofen die Möglichkeit sich Radlpunkte zu holen. Je mehr ausgefüllte RADL-(Einkaufs-)Pässe man abgibt, umso größer ist die Chance am 27. September in Ulrichschlag gezogen zu werden.



Der RADL-(Einkauf-)Pass

Heuer setzte die Kleinregion Thayaland auf die Aktion des RADL-(Einkauf-) Passes als bewusstseinsbildende Maßnahme: Alle, die in der Zeit vom 27. April bis 26. September zum Einkaufen in einem der gekennzeichneten Geschäfte, für den Arztbesuch, für Bank- und Behördenwege oder für Veranstaltungen in der Kleinregion das Fahrrad benutzen, werden mit einem Stempel in den Pass belohnt und nehmen automatisch an der Gewinnziehung bei der Ab-

schlussveranstaltung teil. Infos zu den Pässen und allen teilnehmenden Betrieben die findet man auf der Homepage www.thayaland.at. Die Abschlussveranstaltung wird von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Zuge der Aktion „Stolz auf unser Dorf – Auf gesunde Nachbarschaft“ gefördert. ■

Firma Markus Brandeis
„Zum Gärtnermeister“
Hauptstraße 98
3800 Göpfritz/Wild

Jetzt Brennstoffe einlagern!

Artikel	Inhalt	Einzelpreis	Palettenpreis	Menge bei Palettenpreis
Hartholzbriketts, dunkel, ohne Loch	10 kg	€ 1,99	€ 1,89	100
Holzbricketts, dunkel, mit Loch	10 kg	€ 2,15	€ 1,95	100
Holzbricketts, hell, mit Loch	10 kg	€ 2,39	€ 1,99	100
Pellets	15 kg	€ 3,99	€ 3,89	70

Preisersparnis bei Palettenabnahme!

Öffnungszeiten:
Mo bis DO: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.30 Uhr
FR: 8.00 - 19.30 Uhr
SA: 8.00 - 18.00 Uhr



Auch Prälat Joachim Angerer ließ sich bei der Gesundheitsstraße durchchecken.

GESUNDHEIT

Wissenswertes zur Parkinsonerkrankung

KARLSTEIN. Bereits zum siebten Mal fanden die „Waldviertler Parkinson Informationstage“ statt. Für interessierte Bürger wurde darüber hinaus eine „Gesundheitsstraße“ aufgebaut, bei der man sich durchchecken lassen konnte.

An zwei Tagen konnten sich Patienten, Angehörige und Ärzte über die gefürchtete Nervenkrankheit informieren. Die Organisatorinnen Elfriede Oswald, Vizepräsidentin der Parkinsonhilfe Österreich und Inge Anderle, Präsidentin der Parkinsonhilfe konnten wieder einmal feststellen, wie gut die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Karlstein funktionierte. Durch das Samstag-nachmittags-Programm mit den Referenten Hermann Moser, Gudrun Langbauer, Peter Riederer und Dieter Volc führte Elisabeth Biermei-

er, Vizepräsidentin der Niederösterreichischen Apothekerkammer. Mit einem gemeinsamen Abendessen und anschließender Livemusik und Tanz neigte sich der erste Tag dem Ende zu. Das Sonntagvormittag-Programm wurde durch Peter Kopf, Christine Goulden, Michael Jahn, Ursula Steindl sowie Kathrin Oswald-Wöber gestaltet und von Astrid Janovsky moderiert. Die Inhalte der Vorträge werden in den Parkinson Nachrichten sowie auf der Homepage der Parkinsonhilfe veröffentlicht.

Da der Dachverband über keinerlei Einnahmen verfügt, ist es ihm nur möglich, solche Veranstaltungen durchzuführen. Im Zusammenhang mit einer Aktion des Österreichischen Apothekerverbandes überraschte Präsident Christian Müller-Uri die Organisatorinnen mit einem großzügigen Scheck. ■



Viele Bürger ließen sich untersuchen. Im Bild: der Hörtest

Fotos: Schmidt



Ferienspiel In der Tennishalle Raabs fand das Ferienspiel Tennis „Spiel, Satz und Sieg“ statt. Dabei wurden die Techniken der Grundschläge vorgezeigt und konnten anschließend eingeübt werden. Ebenso wurde ein Lauftraining absolviert. Abschließend wurden verschiedenste Koordinationsübungen durchgeführt.



Ausflug Ein Tagesausflug des Pensionistenverbandes Vitis führte 59 Teilnehmer unter der Leitung von Obfrau Inge Kapeller zu einer Exkursion zur Firma RIESS Geschirr nach Ybbsitz. Am Nachmittag folgte eine Donauschiffahrt von Melk nach Spitz. Eine Heurigenkehr rundete den schönen Tagesausflug ab.



Spielplatzfest Die Dorfgemeinschaft Rabesreith hat mit sehr viel Enthusiasmus und Arbeitseinsatz einen Spielplatz gebaut. Diese Begeisterung unterstützte die Waldviertler Sparkasse Bank AG mit einem großzügigen Werbebeitrag, der anlässlich eines Spielplatzfestes von der Leiterin der Filiale Raabs, Waltraut Schwing, übergeben wurde.

LESERAKTION

Junge Künstlerin wurde vom Tips-Glücksengel überrascht


 Tips
Glücksengel

Waidhofen. Wie beliebt das Regionalmedium Tips mittlerweile im Bezirk ist, bewies die heurige Glücksengel-Leseraktion. Beim gemütlichen Einkaufsbummel im Einkaufszentrum (EKZ) Thayapark überraschte das Tips-Glücksengel eine junge Künstlerin mit einem sensationellen Gewinn.



Die glückliche Gewinnerin Birgit Weinstabl nahm den Gewinn von Tips-Redakteur Daniel Schmidt noch vor Ort entgegen.

Foto: Schacherl

Auf die Frage nach der Lieblingszeitung im Bezirk antwortete Birgit Weinstabl aus Klein-Pertholz bei Heidenreichstein sofort und ohne Nachzudenken: „Ganz klar die Tips. Ich finde sie besser aufgebaut als die anderen Regionalzeitungen und

auch die Bilder sind oft besser.“ Mit dieser korrekten Antwort auf die Gewinnfrage sicherte

sich die freischaffende Künstlerin einen 1000 Euro Gutschein vom Modehaus Fussl.

Die gebürtige Heidenreichsteinerin war soeben beim Kleidungseinkauf im EKZ Thayapark unterwegs als sie vom Tips-Glücksengel überrascht wurde. Noch etwas aus der Fassung ob des hohen Gewinns, konnte die Malerin und Bildhauerin sogleich den unverhofften Glückstreffer in Form der Gutscheine in Empfang nehmen: „Super! Ich bin total überrascht und freue mich schon in die nächste Filiale zu kommen“, bedankte sich die glückliche Gewinnerin und treue Tips-Leserin freudestrahlend.

Einer ausgedehnten Shoppingtour in der Fussl Modestraße steht somit wohl nichts mehr im Wege. ■



Die Abordnung des ÖKB Dietmanns vor der Kapelle in Neu-Dietmanns

ÖKB

Gedenken an den Ausbruch des Krieges

DIETMANNS. Am 1. September hielt der Österreichische Kameradschaftsbund (ÖKB) Dietmanns beim Kriegerdenkmal bei der Kapelle Neu-Dietmanns ein Gedenken zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges vor genau 75 Jahren ab. Obmann Karl Brunner erinnerte an die furchtbaren Ereignisse dieses Krieges sowie an

die Opfer unter den Soldaten und der Zivilbevölkerung. Bei der Kapelle waren mit dabei: Karl und Eleonore Brunner, Leopoldine Gabler, Manfred Schuster, Inge Pflingstner, Karl Nikodim, Margaret Nikodim-Tyrer, Marion Wesely, Dietmar Zwerina, Erwin Dangel, Hilda Pflingstner, Franz Schmied und Maria Altrichter. ■

Die Stadt Eggenburg wird zur Bühne

- 20 Jahre -

Zeitreise ins Mittelalter

Sa. 13. Sept. 2014, 10 - 22 h
So. 14. Sept. 2014, 9 - 18 h

www.mittelalter.co.at
Info: 02984/3400





Heirat Nachdem der Thayatal Vitalbad Geschäftsführer und Raabser Bürgermeister Rudolf Mayer (ÖVP) mit seiner Braut Renate am Standesamt in Raabs in den Hafen der Ehe eingelaufen ist, gratulierten Betriebsleiterin Barbara Polt sowie die Badedienstleitung Gabi Hauer im Namen des gesamten Thayatal Vitalbades und wünschten dem Brautpaar alles Gute auf deren Kreuzfahrt ins Glück. Der Rettungsring soll das Paar vor jedwedem Unwetter bewahren.

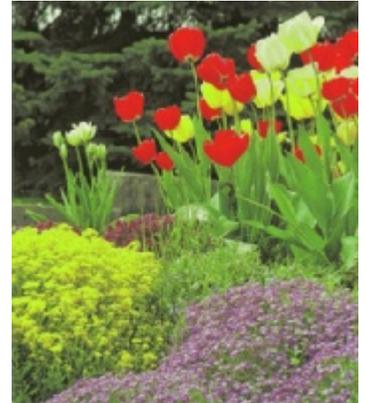


Weinfest Beim traditionellen Weinfest in Wienings kamen Liebhaber edler Tropfen voll auf ihre Kosten. Es wurden insgesamt 38 verschiedene Spitzenweine aus der Steiermark, dem Burgenland und aus dem Weinviertel kredenzt. Der Erlös kam wie immer der Freiwilligen Feuerwehr Wienings zu Gute.

WETTBEWERB

Waidhofen blüht auf

WAIDHOFEN. Die Stadtgemeinde lädt auch heuer wieder alle Bürger zum Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf“ ein. Auf die drei besten Schnappschüsse aus dem eigenen Garten warten Preise im Gesamtwert von 600 Euro.



Wer Fotos seiner grünen Oase einreicht, darf sich vielleicht schon bald über die Waidhofner Garten-Plakette freuen. Foto: Wodicka

Wer sich bei der Gartengestaltung besonders viel Mühe gibt oder dessen Arrangements bei den Nachbarn beneidet werden, für den ist es die Chance sich zu präsentieren. Ob mit besonders gestalteten Blumenkästen, schön angelegten Biotopen oder einfach bunten Blumen im ganzen Garten spielt dabei keine Rolle.

Wer teilnehmen möchte sollte Folgendes beachten: Verlangt werden aussagekräftige Fotos der privaten Gartengestaltung und/oder vom Blumenschmuck (max. sechs Fotos). Weiters sind Name, Anschrift sowie Telefonnummer unter der man tagsüber erreichbar ist erforderlich. Die eingereichten Bilder werden einer Fachjury vorgelegt und bewertet. Die drei besten Einreichungen werden im Herbst präsentiert und mit Gutscheinen von der Firma Jirku im Wert von 300, 200 und 100 Euro prämiert. Eingereicht werden können die Beiträge entweder per E-Mail (bevorzugt) an: eva.braeuer@waidhofen-thaya.gv.at oder postalisch an: Stadtgemeinde Waidhofen, Stichwort: „Waidhofen blüht auf 2014“, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 10. September 2014. Ein wichtiger Hinweis der Gemeinde: Mit der Übermittlung der Daten erklärt sich der Teilnehmer mit der Veröffentlichung einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen mit gärtnerisch gestalteten Liegenschaften im gesamten Gemeindegebiet. ■

FERIENSPIEL

Alltag der Polizisten kennenlernen

RAABS. Das Ferienspiel „Besuch bei der Polizei“ fand am Posten Raabs statt. Zu dieser Veranstaltung konnte Kommandant Gerhard Piffl Bürgermeister Rudolf Mayer (ÖVP), sowie circa 60 Kinder mit ihren Begleitpersonen begrüßen. Den kleinen und großen Besuchern wurden auf verschiedenen Stationen das Aufgabengebiet und die Tätigkeitsfelder der modernen Polizeiarbeit vorgestellt. ■



Die circa 60 Kinder mit Bürgermeister Rudolf Mayer, Personalvertreterin Ines Slawik, Hundeführer Bernd Zodl, Kommandant Gerhard Piffl, Polizist Wolfgang Kronsteiner und Motorradpolizist Franz Schäfer (alle hintere Reihe stehend)

CARITAS

carla Shop in Waidhofen eröffnet

Waidhofen. Die Caritas der Diözese St. Pölten hat am Hauptplatz einen carla Shop feierlich eröffnet. Besondere Second-Hand Kleidung kann ab jetzt zu günstigen Preisen erstanden werden.

Karin Fida, Leiterin der Caritas Werkstatt Waidhofen und des carla Shops begrüßte die anwesenden Gäste. Bezirkshauptmann-Stellvertreter Markus Peham wünschte dem Projekt gutes Gelingen. Bürgermeister Robert Altschach (ÖVP) sprach ebenfalls Glückwunsch- und Dankesworte aus, erwähnte darüber hinaus aber auch seine Hoffnung, dass das neue Geschäft der Innenstadtbelebung hilft. Emmerich Hahn, Caritas Bereichsleiter für Menschen mit Behinderungen, hielt ein kurzes Plädoyer über die Wichtigkeit der



(v.l.) Caritasdirektor Friedrich Schuhböck, Pfarrer Josef Rennhofer, Bezirkshauptmann-Stellvertreter Markus Peham, Caritas-Bereichsleiter Emmerich Hahn, Bürgermeister Robert Altschach, zwei Verkäuferinnen vom carla Shop und Karin Fida, Shop-Leiterin

Fotos: Schacherl

Gleichberechtigung und Gleichbehandlung von Menschen mit Beeinträchtigung. Im Anschluss erfolgte die feierliche Segnung des Ladens durch Pfarrer Josef Rennhofer. Die letzte Ansprache kam von Friedrich Schuhböck,

Direktor der Caritas der Diözese St. Pölten. Nach der kurzen Feier wurde ein Buffet eröffnet und die Gäste plauderten bei angenehmer Klavier-Livemusik. Die ersten interessierten Shopbesucher trafen bereits ein. ■



Bürgermeister Robert Altschach



Zahlreiche interessierte Besucher

PILGERREISE

Besuch in der Zarenstadt

GROSS SIEGHARTS. Eine Pilgergruppe der Pfarre Groß Siegharts besuchte die russische Fünf-Millionenmetropole Sankt Petersburg. Geleitet wurde die Reise von Stadtpfarrer Josef Pichler und Pfarrer Dominik Demmel aus München, und stand unter der organisatorischen Obhut von Ilse-Edelgard Fuchs.



Die 28 Teilnehmer der Pilgerreise ins russische Sankt Petersburg

Es wurden vor allem wurden bedeutende Bauwerke, Klöster und Kathedralen besichtigt. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der katholischen Kirche am Nevski Prospekt begann die Kulturreise. Tief beeindruckt waren die Reisetilnehmer von der weltberühmten Eremitage. Bei einer Schifffahrt auf der Newa konnten (Zug)-Brücken,

Denkmäler und Prunkbauten von einer Seehöhe von nur drei Metern über Meeresspiegel betrachtet werden. Gegen Ende der Pilgerreise stand ein Besuch von Zarskoje Selo/Puschkin und des Katharinenpalastes am Programm. Der Palast mit seiner blauweißen 300 Meter langen

Fassade, seinen bis zu 800 Quadratmeter großen Prunksälen, war der absolute Höhepunkt der Reise. Neben den unglaublich vielen Sehenswürdigkeiten tat die russische Gastfreundschaft ein übriges, das so mancher der Reisenden wohl gerne wiederkommen möchte. ■

Waldviertler Baumschule
Ludwig Bauer
www.baumschule-bauer.at

TAG DES GARTENS

12. + 13. September

Freitag, 17.00 Uhr
Kostenloser Fachvortrag
mit ÖKR Gärtnermeister Alfred Weber
„Wissenswertes über Obstbäume,
Beeren- und Wildobst“

Langer Einkaufsabend
Pflanzenverkauf von 7.30 bis 22.00 Uhr

Samstag
Pflanzenverkauf von 7.30 bis 18.00 Uhr

- Viele Tagesangebote**
- Jeder Besucher erhält ein Geschenk**
- Gewinnspiel mit attraktiven Preisen**
- Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt**
- Kompetente Information und Beratung**

Merkengersch 13, 3843 Dobersberg
Tel. 02843/2387

VERKEHR

Bauarbeiten wurden abgeschlossen: auf zwei Strecken wieder freie Fahrt

Waidhofen/Engelbrechts. Die Bauarbeiten zum Ausbau der B36 in Waidhofen und der Ortsdurchfahrt Engelbrechts wurden nach rund vier Monaten abgeschlossen. Die Straßen sind nun wieder für den Verkehr freigegeben.



In Waidhofen wurde im Zuge der Arbeiten an der Umfahrung auch eine Ampel installiert.

Die Landesstraße wurde zwischen der Kreuzung mit der Landesstraße B 36 und Kleineberharts verkehrssicherer ausgebaut. Auf einer Länge von rund einem Kilometer wurde die komplette Straßenkonstruktion abgetragen, ein neuer Belag aufgebracht und die Fahrbahn mit einer Breite von fünf Metern ausgeführt. Weiters wurden Straßenquerungen und

Feldzufahrten erneuert sowie Drainageleitungen verlegt. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf rund 400.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Der Ausbau

dieses Straßenabschnittes war erforderlich, da die bis zu 45 Jahre alte Straßenkonstruktion teilweise erhebliche Fahrbahnschäden aufwies und nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard entsprach.

In Engelbrechts wurde die Ortsdurchfahrt verkehrssicher ausgebaut, auch wurden im Zuge des Projektes die Nebenflächen neu gestaltet. Auf einer Länge von rund 300 Metern wurde die komplette Straßenkonstruktion abgetragen und ein neuer Belag aufgebracht. Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von fünfeinhalb Metern ausgeführt. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf rund 142.000 Euro, wobei rund 130.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 12.000 Euro auf die Marktgemeinde Kautzen entfallen. ■

AKTION

Rückblick auf das Praktikum und Einblick in den Werdegang



KARLSTEIN. Martin Würz blickte auf seine vierwöchige Praktikumszeit bei Pollmann zurück. Der junge Sportler berichtete außerdem den Arbeitskollegen von seiner Teilnahme bei den Paralympics in Sotchi.



Martin Würz erzählte von seiner Teilnahme bei den Paralympics in Sotchi 2014.

Martin Würz beschäftigte sich auch in seiner Restzeit mit dem Thema Sicherheit am Arbeitsplatz. Rückblickend zeigt er sich sehr zufrieden über das Praktikum: „Ich habe wirklich viele Bereiche und Kollegen kennengelernt. Es hat mir allgemein sehr viel Spaß gemacht. Besonders nehme ich mit, dass man Dinge, die man in der Schule lernt wirklich brauchen kann.“ Auch sein Betreuer, Sicherheitsfachkraft

Andreas Weber, zeigte sich sehr zufrieden: „Es hat alles wunderbar geklappt, schließlich geht es um ein schwieriges Thema.“ Im Rahmen der „Mittagsinfo mit Biss“ erzählte Würz seine persönliche Geschichte und über die Teilnahme an den Paralympics.

In einer halbstündigen Präsentation stellte er seinen Werdegang vor. Nach einem Unfall mit einem Feuerwerkskörper im Alter von 13 Jahren verlor er seine linke Hand. Nach erfolgreicher Rehabilitation und dem Anpassen der ersten Prothese (die verwendeten Elektroden

werden von der Firma Pollmann hergestellt) wurde er vom Versehrten Sportverband angesprochen. „Für mich war von Anfang an klar, dass ich im Skisport aktiv sein will, da ich schon vor dem Unfall ein leidenschaftlicher Skirennfahrer war“, so Würz. Nach den Paralympics 2010 in Vancouver war dann klar, dass das große Ziel die Paralympics 2014 in Sotchi sind. Nach intensiver Vorbereitung mit eigenem Trainerteam gelang die Qualifikation. Bei den Bewerben erreichte er zwei 7. Plätze und einen 9. Rang. Die nächsten großen Herausforderungen werden die kommenden Olympischen Winterspiele in Südkorea sein, aber auch die zeitgleiche universitäre Weiterbildung. ■

FEUERWEHR

120 Jahre im Einsatz: FF Grossau feierte Jubiläum

GROSSAU. Die Freiwillige Feuerwehr (FF) Grossau feierte heuer ihr 120-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lud das Abschnittsfeuerwehrkommando Raabs und die Stadtgemeinde Raabs zum Abschnittsfeuerwehrtag nach Grossau.

Kommandant Martin Ableidinger begrüßte die Gäste sowie die Kameraden aus dem Abschnitt Raabs. Abschnittskommandant-Stellvertreter Michael Litschauer gab anschließend einen kurzen Leistungsüberblick über die Zeit seit dem letzten Abschnittstag. So wurden 407 Einsätze gefahren, dabei wurden 4407 Stunden von den 1154 Mitgliedern des Abschnitts geleistet.

Auch Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Damberger und sein Stellvertreter Kurt Liball bedankten sich bei den Kameraden für die aufopferungsvolle Arbeit. Kurt Liball betonte: „Trotz Abwanderung konnte der Mannschaftsstand gehalten werden.“ Martin Damberger hob in seiner Ansprache die hohe Hilfsbereitschaft zu jeder Tages- und Nachtzeit hervor.

Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages wurden zahlreiche Auszeichnungen, Verdienst- und Ehrenzeichen vergeben. Unter anderem wurden Michael Litschauer (FF Groß Siegharts), Werner Kronsteiner (FF Ludweis) und Robert Lebersorger (FF Wienings) für ihren Katastrophenhilfeinsatz in Slowenien (Tips berichtete) mit der Katastrophenmedaille des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Zahlreiche Florianis wurden weiters für 40-, 50- und 60-jährige Treue geehrt, außerdem wurden Verdienstmedaillen zweiter und dritter Klasse vergeben. ■



Die Empfänger der Katastrophenmedaille und des Verdienstzeichens zweiter und dritter Klasse beim Abschnittsfeuerwehrtag Raabs.

Fotos: Schmidt



Die Geehrten für bereits 50- und 60-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen



Diese Florianis wurden für ihr 40-jähriges Engagement geehrt.



Auch für 25-jährige Feuerwehrtreue wurden Ehrenzeichen vergeben.

Rezept-Tips

Borretsch-Suppe

Zutaten: 15 dag Borretschblätter, 40 dag mehlig Erdäpfel, 1 l Rindsuppe, 1/8 l Schlagobers oder Milch, 2 Eier, Pimpinelle Blätter oder Borretsch-Blüten zum Garnieren.

Zubereitung: Die Borretschblätter gut waschen und in feine Streifen schneiden. Die Erdäpfel schälen, würfelig schneiden und in der Suppe fast weich kochen. Die Borretschblätter beifügen und circa fünf Minuten auf kleiner Flamme köcheln lassen. Die Suppe anschließend pürieren. Das Schlagobers beziehungsweise die Milch mit den zwei Eiern verquirlen und mit dem Schneebesen unter die Suppe rühren. Die Suppe nun nochmals kurz aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken, in tiefe Teller geben und mit den Pimpinellen Blättern oder den Borretschblüten garnieren und noch heiß servieren.



Diesen Rezepttipp erhielten wir von **Inge Frank**, 3830 Waidhofen. Sie erhält dafür 20 Euro Honorar.

Ihre Rezeptvorschläge senden Sie bitte an „Rezept-Tips“, Herrenstraße 1, 4320 Perg oder per Mail an rezept-tips@tips.at



Information Auf Einladung der Gemeinde und des ÖKB Vitis führte Informationsoffizier Karlheinz Piringner eine Information für die Stellungspflichtigen durch. Begrüßt wurden die Erschienenen von Bürgermeisterin Anette Töpfl (ÖVP).

ARBEITSMARKT

Keine Besserung in Sicht: Arbeitslosigkeit steigt um 10,3 Prozent

BEZIRK. Ende August 2014 waren beim AMS Waidhofen 663 Personen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 10,3 Prozent gestiegen.

Bei den über 50-Jährigen waren 216 Personen arbeitslos gemeldet. Vom Jänner bis August 2014 konnten von dieser Personengruppe jedoch 223 Arbeitslose eine Beschäftigung aufnehmen. „Da aufgrund der derzeitigen Wirtschaftslage Einstellungen seitens der Betriebe gut überlegt werden, ist dies ein besonders erfreuliches Ergebnis“, berichtet die stellvertretende AMS-Geschäftsstellenleiterin Sonja Eder. Dieser Trend

konnte auch durch das Anbieten einer speziellen Einstellförderung an Betriebe positiv beeinflusst werden. Für das „Sonderprogramm für Ältere“ werden in den Jahren 2014 bis 2016 seitens der Bundesregierung zusätzliche Budgetmittel zur Verfügung gestellt. Förderbar sind arbeitssuchende Personen über 50, die länger beim Arbeitsmarktservice vorgemerkt waren. Mit Vorteilen für die Unternehmen: „Ältere Arbeitskräfte sind für Betriebe aufgrund ihrer fachlichen Fähigkeiten und der langjährigen Berufserfahrung ein Gewinn“, stellt Eder fest.

Die Aus- und Weiterbildungsangebote des AMS nutzten 134 Personen im Bezirk. Das sind um drei weniger als vor einem Jahr. ■

ARBEITSMARKTDATEN			
Bezirk Waidhofen/Thaya August 2014 (im Vergleich zum August 2013)			
		aktueller Stand	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslose gesamt	Frauen	337	+45
	Männer	326	+17
	Gesamt	663	+62
Jugendliche bis 25	Frauen	63	+5
	Männer	56	-1
	Gesamt	119	+4
Arbeitslose über 50	Frauen	100	+19
	Männer	116	+14
	Gesamt	216	+33
Ausländer	Frauen	9	+2
	Männer	5	-5
	Gesamt	14	-3
Offene Stellen	Gesamt	37	+34
Offene Lehrstellen		0	0
Lehrstellen suchende		11	-12

JUBILÄUM

EKZ Thayapark feierte zweiten Geburtstag und das mit gleich zwei Neueröffnungen

WAIDHOFEN. Das Einkaufszentrum (EKZ) Thayapark feierte sein zweijähriges Bestehen mit Geburtstagsangeboten und einem umfangreichen Rahmenprogramm. Neu eröffnet wurden zuvor die Filialen von Colloseum und New Yorker.

Das EKZ feierte den zweiten Geburtstag mit vielen Sonderangeboten und einem tollen Rahmenprogramm. Höhepunkt war die Kür der Thayapark Shopping Queen 2014. Die Aufgabe bestand darin mit 300 Euro innerhalb von drei Stunden das beste Outfit zu finden. Am Besten gelang dies Lydia Bittermann aus Waidhofen. Die glückliche Gewinnerin durfte sich über ein



Shopping-Queen Lydia Bittermann und Centermanagerin Denise Kiehtreiber

Flugticket für zwei Personen in die Modemetropole Mailand freuen. Im Rahmenprogramm gab es spezielle Events für Kinder, eine Showeinlage der Dobersberger Sportakrobaten, ein



v.l.: Bürgermeister Robert Altschach, Bettina Bauer, Gabriele Novotny, Vizebürgermeister Thomas Lebersorger (ÖVP) und EKZ-Betreiber Reinhold Frasl bei New Yorker

Matador-Ausstellungseck mit Spielen und den beliebten Bauernmarkt.

Zwei Neueröffnungen im Einkaufszentrum

Bereits Mitte August öffnete das Colloseum seine Pforten, Ende August folgte dann die Eröff-

nung des New Yorkers. „Es freut mich sehr, dass mit den beiden neuen Modegeschäften das Angebot im Einkaufszentrum Thayapark in Waidhofen noch mehr an Attraktivität gewinnen konnte“, so Bürgermeister Robert Altschach (ÖVP) bei seinem Besuch der beiden neuen Geschäfte. ■

POLLMANN

Tassilo Gruber neuer Geschäftsführer

KARLSTEIN. Der international erfahrene Manager Tassilo Gruber wird in Zukunft – als neuer Geschäftsführer von Pollmann International – das Führungs-Duo um Markus und Robert Pollmann unterstützen. Sein Aufgabengebiet umfasst die internationale, strategische Ausrichtung, die Organisationsentwicklung der Unternehmensgruppe sowie die Koordination der Standorte Europa, Asien und USA.



Tassilo Gruber Foto: Pollmann International

Die beruflichen Wurzeln von Tassilo Gruber liegen einerseits im Vertrieb, Marketing, in der Produktentwicklung und im Controlling. Er war bisher für Unternehmen wie Leiner/kika, Koflach, Eternit, KTM, Silhouette und HTP-Plastics erfolgreich als Geschäftsführer beziehungsweise Vorstand tätig und bekleidet heute noch die Funktion des Aufsichtsrates in der IFN Holding (Internorm). Für Tassilo Gruber ist Pollmann ein internationales Familienunternehmen mit langjähriger Tradition: „Das bedeutet für mich, nicht die Asche anzubeten, sondern das

Feuer weiterzutragen und diesen Prozess werde ich tatkräftig unterstützen“. Sein Führungsstil ist eigenen Aussagen gemäß von Klarheit, guten Ideen und der Konsequenz in der Umsetzung geprägt.

„Gemeinsam mit Tassilo Gruber setzen wir auf eine erweiterte Zusammenarbeit und Koordination zwischen den Pollmann-Standorten, auf eine Produktions- und Kapazitäten-Optimierung und auf ein entscheidungsorientiertes Controlling-System zur erfolgreichen, weiteren internationalen Entwicklung unseres Unternehmens“, so Markus und Robert Pollmann. ■

GEMEINDERAT

Problem Nahversorger

GASTERN. Die Gemeinderäte erreichte kurz vor Beginn der Sitzung die Kündigung der Nahversorgerin im Kommunalzentrum, Irmgard Kranner. Die Suche nach einem Nachmieter beginnt.



Bürgermeister Roland Datler

Die Kündigung erfolgte mit 1. September, was bei einer Kündigungsfrist von sechs Monaten bedeutet, dass es ab 1. März 2015 keinen Nahversorger in Gastern mehr gäbe. Bürgermeister Roland Datler (ÖVP) wird die Bürger in einem Brief diesbezüglich in naher Zukunft informieren und um Mithilfe bei der Suche eines Nachmieters aufrufen.

Der Gemeinderat vergab außerdem die Aufträge für die Sanierung des Volksschulturnsaales. Die Bautischler- und Einrichtungsarbeiten wurden an die Firma Pauzenberger aus Haag als Bestbieter vergeben.

Zusätzlich wurde beschlossen im Turnsaal eine Musikanlage einzubauen. Dieser Auftrag wurde an die Firma Berger aus Waidhofen vergeben. Für die Durchführung der Arbeiten wurden Darlehen aufgenommen. Alle Beschlüsse erfolgten einstimmig. ■

NACHT DES GENUSSES

Schnauze und Eier

DOBERSBERG. Am 5. September ab 16 Uhr feiert Fleischermeister Horst Handl die Nacht des Genusses. Dabei gibt es erstmalig gegrillte Schweinsschnauze und Stiereiergulasch. Ab 18 Uhr findet dann das große „Söchopening“ mit original Waldviertler Holzsochtem statt. ■ Anzeige



Seltene Spezialitäten bietet Horst Handl.

der faire Credit



Unser Kredit,
so individuell wie wir.
Fair. In jeder Beziehung.

Jetzt sichern:
Kleine Rate
für große Momente.
Nur vom 25.8.
bis 14.11.2014!

Der faire Credit der TeamBank Österreich.

Empfohlen durch:

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

HEIZKOSTEN-REDUKTION

Innovative Energie-Beschichtung

Ein innovatives Verfahren verspricht nun im Sommer Kühl- und im Winter Heizenergie zu sparen. Experte Christian Wölbitsch erklärt die Funktionsweise und verrät dazu noch einige interessante Details.



Der Anstrich mit der Energie-Beschichtung ist in vielen verschiedenen Farben möglich. Foto: www.energiemaster.at

Die Energie-Beschichtung wird auf die Fassade aufgetragen wie eine herkömmliche Farbe. „Es handelt sich dabei aber um eine nur 0,3 Millimeter dünne und anpassungsfähige Membrane, die hoch reflektierend und entfeuchtend wirkt,“ erklärt Christian Wölbitsch, „die Membrane ist diffusionsoffen, Feuchte regulierend, hoch mineralisch und ohne Pestizide hergestellt. Aufgetragen auf der Außenfassade reflektiert die Membrane die für einen Fassaden-Putz zu hohen Temperaturen. Dadurch werden die sonst nach

kürzester Zeit entstehenden, und Feuchte beziehungsweise Energie saugenden Micro-Risse vermieden. Die Wand wird trockener und der U-Wert der Außenwand erhöht sich, was eine Reduktion der Heizkosten zur Folge hat.“ Ein weiterer Vor-

teil der Energie-Beschichtung sind die anfallenden Arbeiten, die bei den herkömmlichen Macharten ein ständiger Begleiter waren. „Automatische Lüftungsanlagen müssen nicht mehr nachgerüstet werden, weil die Feuchte nicht mehr zur Gänze nach innen abgeleitet werden muss. Die Beschichtung verlängert die Lebensdauer eines Außenputzes um 100 Prozent und kann in zirka 5000 verschiedenen Farbtönen bestellt werden. Da die Beschichtung hauchdünn ist, braucht man nicht wie bei einer Dämmfassade Fensterbänke und andere Abschlüsse zu erneuern“, so Wölbitsch. Aber nicht nur auf der Außenwand des Hauses findet dieses Verfahren Anwendung. „Aufgetragen auf die Innenwand reduziert die Beschichtung die Feuchteaufnahme der Wand erheblich und lässt die Raumwärme der Heizung nicht in die Wand

verpuffen, sondern reflektiert diese in den Raum zurück. Dadurch werden Räume schneller warm und kühlen langsamer aus. Die Innenmauer wird dadurch wärmer, womit eine Schimmelbildung ohne Einsatz von Pestiziden deutlich reduziert oder sogar verhindert wird“, so der Fachmann.

„Die Kosten belaufen sich auf zirka 7000 Euro und man kann damit rechnen, dass man maximal zweimal pro Generation den Anstrich erneuern muss. Aus der Praxis kann ich allerdings bestätigen, dass man bis zu 30 Prozent der Heizkosten dadurch einsparen kann. Und das ohne die sonstigen Begleiterscheinungen wie den Einsatz von Sondermüll an der Fassade, Lüftungsanlagen, Feuchteprobleme und der Veralgung der Fassade“, erklärt der Experte Christian Wölbitsch abschließend. ■

Ihr Triflex-Partner:



3843 Dobersberg | Peigarten 13a
Tel. +43 2843 26149
info@montageprofi.at



- ❖ Neben dem Montieren und Reparieren führen wir auch **Triflex Bodenbeschichtungen** durch.
- ❖ Die Triflex Bodenbeschichtung dient als Schutz gegen Niederschlagwasser und ist **hoch witterungsstabil**.
- ❖ Verwendet wird sie schon fast überall, egal ob für **Balkon, Garage, Keller** oder auch **Parkhäuser** etc.

Farbpalette:



Triflex[®]

Flüssigkunststoff-Abdichtungen
Balkone | Flachdächer | Parkdecks

www.triflex.at



Beim Thema **BAUEN MIT HOLZ** sind wir die Experten!

Unsere vielfältige Angebotspalette:

- 👍 Niedrigenergie- und Passivhäuser im LONDYB-Vollholzbausystem
- 👍 Dachstühle
- 👍 Wintergärten
- 👍 Hallenbau
- 👍 Holzriegelbauten
- 👍 Althausanierungen
- 👍 Dachgeschossausbauten
- 👍 Deckensysteme

3843 DOBERSBERG • SIEDLUNGSGASSE 4

TEL 02843/2243 FAX -20 • www.longin.at • holzbau@longin.at



Ein großer Anteil an Verglasung sorgt für ausreichend Licht.

Foto: Josko

FENSTER

Ästhetik und Funktion

Fenster sind die Schwachstellen in der Gebäudehülle. Entscheidend für die Optimierung ist weniger die Materialwahl als der richtige Einbau.

Die Kombination des in der Wandkonstruktion verankerten Fensterstocks mit dem beweglichen Fensterflügel, begrenzt durch Anschlussfuge und Glasrandverbund – kurz gesagt, der Fensterrahmen – bildet ein hochkomplexes Element im Wohnungsverbund. Nicht nur der Aufbau ist komplex, auch die Anforderungen werden durch die bauphysikalischen Randbedingungen immer umfassender. Gleichzeitig muss der Rahmen schmal in der Ansicht sein – für Ästhetik und Tageslichtgewinn. Je größer der Anteil der Verglasung, umso mehr Licht fällt in den Raum, was gerade in der dunklen

Jahreszeit wichtig ist. Dieses zunehmende Fenstergewicht bildet aber eine Herausforderung für jeden Rahmen, „denn mit immer weniger Material muss ein immer größeres Gewicht getragen werden“, zeigt Johann Scheuringer, seines Zeichens Experte auf diesem Gebiet, auf. Der Werkstoff steht bei der Fensterrahmenwahl an erster Stelle – angeboten werden Holz, Holz/Alu, Kunststoff, Kunststoff/Alu und Alu und auch Composite/Alu. Das ist wichtig, da der gewählte Fensterwerkstoff das Haus für viele Jahre prägt. „Das Fenster muss auch den Rahmenbedingungen entsprechen. Im Bad ist Beständigkeit gegen Feuchte vorrangig, im Erdgeschoß überwiegen architektonische Faktoren“, erklärt Scheuringer.

Entscheidend ist das Engineering, denn auch mit dem besten Fenster lassen sich die vorgeschriebenen

U-Werte nicht erreichen, wenn bestimmte Rahmenbedingungen nicht der Norm entsprechen. Alle Rahmen erfüllen heute höchste Anforderungen hinsichtlich Beanspruchung, Wärmedämmung, Langlebigkeit und individueller Gestaltungsmöglichkeiten.

Es gibt aber doch Technologietrends. Hier sind etwa hochwärmedämmende Fensterrahmen, insbesondere Verklebungstechnologie zwischen Glas und Rahmen, die die Wärmedämmung verbessert und spezielle Glasabstandhalter als warme Kante zur Vermeidung von Kältebrücken und Tauwasserbildung im Randbereich des Fensters zu nennen. Ausschlaggebend für Holz-, Alu- oder Kunststoffrahmen sind die Lebenszykluskosten. „Wer langfristig denkt, greift dabei zu Holz/Alu oder Kunststoff/Alu“, wie Johann Scheuringer bestätigt. ■

KÜCHENDESIGN Geradlinigkeit und viel Stil

Die Küche ist der wichtigste Raum im Zuhause geworden. Immer mehr Menschen wollen ihre Küche persönlicher gestalten. Die Frontenauswahlen lassen dabei kaum Wünsche offen, und darüber hinaus können die Küchendesigner alle erdenklichen RAL-Farben für die ganz persönliche und kreative Küche anbieten. Akzente in beispielsweise azurblau, kombiniert mit weiß oder sand lassen an den Meeresurlaub denken oder eine Kombination mit lime green vermittelt pure Lebensfreude und Naturlust. Ein neuer Gestaltungsparameter für die individuelle Küche am Puls der Zeit ist der Trend hin zu so genannten Large-Size-Fronten. Für design-orientierte, geradlinige und reduzierte Planungen können bei Küchen die Unterschränk- und Hochschränk-Fronten sockelüberdeckend, bzw. unten verlängert bis zum Boden, gefertigt werden. ■



Large-Size-Front mit individueller Farbgebung

Foto www.ewe.at

Fida & Ableitinger OG

3902 Vitis, Bahnhofstraße 24

Tel. + Fax: 02841-800 42

**FLIESEN
VERLEGUNG**

- ◆ Platten- u. Fliesenverlegung
- ◆ Mosaikverlegung
- ◆ Fliesenmuster aller Art
- ◆ Natursteinverlegung

Hr. Fida:

0664-333 51 73

Hr. Ableitinger:

0664-403 84 55

www.meisterfliese.at

office@meisterfliese.at

Portugal



Foto: Jonas Eberhardt/pixelio.de

Ein Surferparadies der Extraklasse

Traumhafte Strände, idyllische Häfen und teilweise raues Meer, dessen einzigartiger Duft die Nase erfreut, und ein Charme, der von Land und Bevölkerung ausgeht – das ist Portugal – eine Destination, die unbedingt auf dem Reiseplan stehen sollte. Sand unter den Füßen, der Wind im Haar und eine totale Stille, nur durchzogen vom Rauschen des Meeres, so fühlt es sich an, wenn man an Portugals wunderschönen Stränden wandert und die Seele baumeln lässt.



Foto: Sven Klopffing/pixelio.de

Das Land ist in seiner Schönheit und Vielfalt einzigartig. Weitab vom Massentourismus hat hier noch die Ursprünglichkeit Oberhand. Die charmante Landschaft, gespickt mit einer artenreichen Flora und Fauna, verzaubert jeden Besucher, der seinen Fuß auf das Fleckchen Erde setzt, und entführt gleichzeitig in eine längst vergangene Geschichte: Entlang der Spazierwege präsentieren sich unterschiedlichste Hinkelsteine wie felsenfeste Zeitzeugen. Ein besonderer Anziehungspunkt ist der Leuchtturm Farol do Cabo São Vicente in Sagres.

Den ganzen Artikel finden Sie online.

Job-Tips, Reisen, Rezepte, Wandern, Digitales und andere Ratgeber finden Sie auf

Tips.at
... in den Ratgebern!

DORFERNEUERUNG

Sparbach bei Nacht

SPARBACH. Im Zuge der Aktion "Stolz auf unser Dorf" veranstaltet der Dorferneuerungsverein MIS-Sparbach gemeinsam mit dem Bildungs- und Heimatwerk Ortsstelle Vitis eine Vollmondwanderung.

Gestartet wird um 19.30 Uhr bei der Voglermühle. Es gibt zwei Streckenlängen mit fünf und zwei Kilometern. Obfrau Sabine Bauer: „Gewandert wird entlang der Thaya, die im Mondschein

besonders romantisch wirkt, bis in die Ortschaft Sparbach und auf Feldwegen zurück zur Voglermühle“. Im Anschluss findet in der Mühle ein geselliger Ausklang mit Schmankerl von den Sparbacherinnen statt. ■

i WANDERUNG

Dienstag, 9. September 2014
Voglermühle, 3902 Sparbach 27
Treffpunkt: 19.30 Uhr



Der Dorferneuerungsverein MIS-Sparbach lädt zu einer Vollmondwanderung.

PFARRE

Fest zum Erntedank

Waidhofen. Ein umfangreiches Programm bietet das diesjährige Pfarrfest zum Erntedank. Am Samstag, 13. September um 14 Uhr geht es mit einer Märchenlesung in der Stadtbücherei mit Irmgard Trimmel los. Gleichzeitig beginnt im Pfarrsaal der Seniorennachmittag. Von 15 bis 18 Uhr ist Kinderprogramm mit Spielen, Bastelstationen und einer Luftburg im Pfarrhof angesagt. Um 19 Uhr wird eine Erntedankmesse gefeiert, bei der das Blasorchester Waidhofen und die Landjugend dabei sind. Dämmerchoppen heißt es zum Abschluss. Das Programm am Sonntag startet um 8.30 Uhr



Die Pfarre feiert. Foto: ahu81/pixelio

i ERNTEDANKFEST

13. und 14. September 2014
Pfarrhof und Pfarrsaal
Pfarrhofplatz 1, 3830 Waidhofen

mit der ersten Messe, eineinhalb Stunden später wird ein zweiter Gottesdienst gefeiert. Ab 9 Uhr ist das Kaffeestüberl geöffnet, zwei Stunden später startet wieder das Kinderprogramm. Um 15 Uhr präsentieren N. Gundacker und J. Berger Figurentheater und Musik. ■

Spiele-Tips

von
Franky Bayer



Trickreicher Kartenklau

Eigentlich eine banale Angelegenheit: Von den Werten eins bis 13 kommen je acht Karten vor. Jeder Spieler hat anfangs 13 Karten in der Hand. Wer an der Reihe ist, legt eine oder mehrere Karten desselben Wertes vor sich aus. Eine Runde endet, wenn ein Spieler seine letzte Handkarte los wird, worauf die Punkte ermittelt werden. Jede ausliegende Karte bringt einen Punkt, jede verbliebene Handkarte zählt einen Minuspunkt. Wo ist da bloß der Spielreiz? Der Titel verrät's: Man kann anderen Spielern ihre ausliegenden Karten „abluxxen“, wenn die Anzahl der Karten übereinstimmt, der Wert aber höher ist. Die derart abgeluxxten Karten können – vielleicht – zusätzliche Punkte bringen, während der angegriffene Spieler ärgerlicherweise wieder Karten nachziehen muss.

Daraus resultiert ein Kartenspiel mit vielen taktischen Feinheiten. Sicher spielt das Kartenglück auch eine Rolle, aber am Ende gewinnt der gefinkeltste Spieler, der seine Kartenhand am besten einschätzt und umsichtig agiert. Ein würdiges „Spiel der Spiele 2014“, denn so viel Spielspaß für so wenig Geld bekommt man nicht oft.

Franky's Bewertung:

6 von 6 Würfelaugen

i

Abluxxen

Verlag: Ravensburger
Alter: ab 10 Jahren
Spielerzahl: 2 bis 4 Spieler
Dauer: 30 bis 45 Minuten



Gewinnen Sie auf
www.tips.at
oder per SMS



unter 0676 / 800 25 25
mit folgendem Code:
10265 Vorname Nachname
bis 08.09.2014 / 06:00 Uhr

INFORMATIONENABEND

Alkohol, Drogen, Sucht und Süchtige

KARLSTEIN. Der praktische Arzt, Psychotherapeut und Suchtberater Norbert Wißgott hielt einen Vortrag im Kräuterpfarrrzentrum. Er war einer Einladung der Gemeinde gefolgt und referierte über Sucht und Suchtmittel.



Norbert Wißgott hielt einen Vortrag über das Thema Sucht.

Foto: Schacherl

Der Vortragende und die Thematik hätten mehr Besucher verdient. Schließlich war einer der Gründe für die Organisation des Abends das im Waldviertel nur allzu bekannte Problem des Drogenkonsums Jugendlicher und der daraus entstehenden möglichen negativen Folgen. Und Norbert Wißgott brachte das Thema in einer guten Art an die Zuhörer. Nach einer kurzen Begrüßung durch Vizebürgermeister Manfred Damberger (ÖVP) begann

der Arzt, unterstützt von einer computergesteuerten Bildpräsentation, seinen Vortrag.

Was ist Sucht

Inhaltlich hielt Norbert Wißgott sich an einen gut verständlichen Aufbau. Zunächst galt es zu definieren, was denn eigentlich eine Sucht aus medizinischer Sicht ist. Dann brachte er die ersten

Zahlen, die bei diesem Thema besonderes Interesse verdienen. Bezirkszahlen konnte er nicht nennen, aber österreichweit sind seinen Angaben zufolge 350.000 Jugendliche zwischen 11 und 17 Jahren alkoholabhängig. Bei Nikotin sind es sogar 850.000, die täglich zum Glimmstengel greifen. Unmissverständlich klar wurde auch die Tatsache, dass

Alkoholismus in Österreich eine Volkskrankheit ist. „Alkohol hat bei uns eine Tradition, gehört zur gesellschaftlichen Kultur“, sagt Wißgott und fuhr fort, ausführlich über die Volksdroge Alkohol zu sprechen.

Betroffene und Angehörige

Wesentlich beim Thema ist immer auch der Blick auf Betroffene und ihre Angehörigen. Deshalb waren die möglichen Auswirkungen von Drogen und Sucht ein weiterer wichtiger Punkt des Referates. Mögliche Wege aus dem Teufelskreis wurden aufgezeigt und abschließend gab es noch Tipps, was Angehörige tun können. Eine ganz wesentliche Wahrheit sprach der Mediziner zum Abschluss aus: „Eltern leben ihren Kindern vor, wie mit Drogen umzugehen ist.“ ■

GEBIETSKRANKENKASSE

Passivrauchen ist sehr gefährlich

BEZIRK. „Danke für's Nichtrauchen“ lautet eine neue Kampagne, die gemeinsam von Gesundheitslandesrat Maurice Androsch (SPÖ), dem Rauchfrei Telefon und der niederösterreichischen Gebietskrankenkasse (NÖGKK) gestartet wurde.



Landesrat Maurice Androsch (l.) und NÖGKK-Obmann-Gerhard Hutter machen sich für den Schutz vor Passivrauch stark.

Foto: Zvg

Das Statement von Landesrat Androsch ist sehr deutlich: „Es geht darum unsere Kinder zu schützen. Tabakkonsum kann bei mehr als 40 Krankheiten die Ursache sein, unter ihnen eine Reihe schwerwiegender und tödlich verlaufender Erkrankungen, die auch Passivraucher jederzeit treffen können. Deshalb ist es wichtig, das Bewusstsein für diese Zusammenhänge zu schärfen und rauchfreie Zonen

für einen umfassenden Nichtraucherschutz auszuweiten.“ Mit Plakaten, Foldern und Aufklebern wird in den kommenden Wochen für den Schutz vor Passivrauch, der besonders für Kinder gefährlich ist, geworben. Es handelt sich dabei um jenen blauen Dunst, der beim Verglühen der Zigarette entsteht. Er enthält

dieselben giftigen und krebserregenden Substanzen wie Aktivrauch, allerdings meist sogar in einer höheren Konzentration. In Österreich sterben täglich vier Menschen infolge dieser Belastung. Besonders Kinder reagieren empfindlich auf Tabakrauch, da ihre Organe und ihr Immunsystem noch nicht voll entwi-

ckelt sind. Plötzlicher Kindstod, Atemwegserkrankungen, Ohrentzündungen, Schwindel, Kopfschmerzen und mehr können Folgen von Passivrauch bei Kindern sein. Am häufigsten sind sie den schädigenden Stoffen in den eigenen vier Wänden oder im Auto ausgesetzt. „Im Auto kann die Konzentration schädlicher Stoffe 23-mal höher sein als in einer verrauchten Bar“, erläutert Alexandra Berroggio vom Rauchfrei Telefon. Gerhard Hutter von der NÖGKK: „Mit Hilfe geht's leichter, das Auto oder das Zuhause zur rauchfreien Zone zu machen. Die Psychologen vom Rauchfrei Telefon beraten gerne wenn Sie Ihr Rauchverhalten ändern möchten.“ Das Rauchfrei Telefon ist unter der Nummer 0800/810013 von Montag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr kostenfrei erreichbar. ■



(v. l.): Ärztlicher Standortleiter-Stellvertreter Harald Penz, KPJ-Studentin Vera Weixlbraun, Stefan Schimmel und Daniela Schlegl

LANDESKLINIKUM

Praktikum im Spital

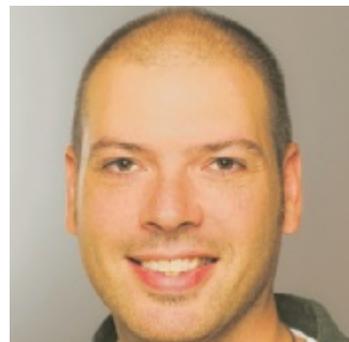
Waidhofen. Die Medizinstudentin Vera Weixlbraun absolviert derzeit ein Praktikum in der Landesklinik der Stadt. Die Zusammenarbeit zwischen der Landeskliniken-Holding und der Medizinischen Universität Wien ermöglicht es Studierenden, ihr verpflichtendes Klinisch Praktisches Jahr (KPJ) im sechsten Studienjahr in niederösterreichischen Landeskliniken zu absol-

vieren. Der angehenden Medizinerin wird in der Klinik für 48 Wochen die Gelegenheit geboten, die in den vorangegangenen Jahren erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vertiefen und sich professionelles ärztliches Handeln anzueignen. Am Ende des KPJ kehrt die Studentin dann an die Universität zurück, um das Praktikum als positiv absolviert anerkannt zu bekommen. ■

GESUNDHEIT

Moderne Narkose

Waidhofen. Nach der Sommerpause beginnt erneut die Vortragsreihe „Treffpunkt Gesundheit“ in der Landesklinik. Das Thema Narkose wird beim ersten Vortrag im September behandelt.



Oberarzt Stefan Ganser

Stefan Ganser von der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin im Spital in Zwettl spricht über „Das Können der Anästhesie und Intensivmedizin – Fortschritt bei modernen Narkosemethoden“. Allgemein-narkose, Spinal- oder Regionalbe-

täubung, vielen Patienten bereitet die Entscheidung darüber Angst. Das Wissen über die vielfältigen Varianten der Narkose beruht oft nur auf Erzählungen. Dieser Vortrag soll die verschiedenen Möglichkeiten in der Anästhesie zeigen, Ängste vor Narkosen, aber vor allem vor der Regionalbetäubung nehmen und zur Entscheidungsfindung vor Operationen beitragen. ■

VORTRAG

Montag, 15. September 2014
Landesklinikum Waidhofen
Moritz-Schadek-G. 31, Waidhofen
Beginn: 18.30 Uhr
Eintritt frei

MONDKALENDER von Siegrid Hirsch / www.freya.at

DO 4. September

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; Umtopfen; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Brot backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Hausputz; Heckenschnitt

FR 5. September

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Siehe gestern

SA 6. September

bis 01:55 Uhr Steinbock
aufsteigender Mond
Blütentag – Luft/ Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Unterschenkel, Venen

Günstig: Unkraut jäten; säen und setzen von Blütenpflanzen und Heilpflanzen; Blütenessenzen zubereiten; Öle herstellen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung schaffen in Schränken und Schubladen; Räume gründlich lüften; Kosmetik
Ungünstig: Pflanzen gießen

SO 7. September

aufsteigender Mond
Blütentag – Luft/ Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Unterschenkel, Venen
Siehe gestern

MO 8. September

bis 01:44 Uhr Wassermann
aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Pflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Kräuter sammeln; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare waschen oder schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

DI 9. September

(02:38 Uhr) – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Gießen von Pflanzen; Rasen schneiden und bearbeiten; wasserbauliche Maßnahmen; Installationen; Quellen suchen; was gerannt wird, sofort verbrauchen; Salben herstellen; guter Termin für Fußpflege
Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Malerarbeiten; Konservieren

MI 10. September

bis 01:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Obstbäume pflanzen, schneiden; idealer Erntetag; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Äpfeln, Birnen und

Zwetschken; schneiden, was schnell wachsen soll; guter Tag für Hausarbeiten; Fenster putzen; chemische Reinigung; Anheizen von neuen Feuerungsanlagen; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Genussmittel

DO 11. September

aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren – Siehe gestern

FR 12. September

bis 03:20 Uhr Widder
aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten;
Ungünstig: Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

WALDVIERTEL

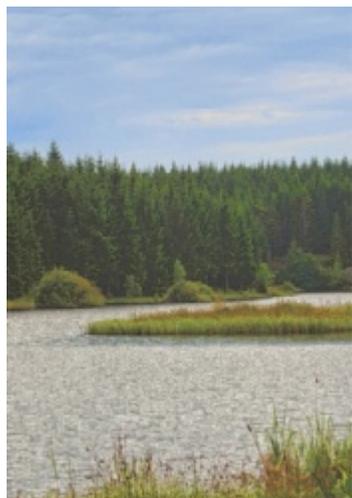
Von Bärnkopf aus durch den Weinsberger Wald


 Wander
Tips

BÄRNKOPF/ZWETTL. Der Weinsberger Wald ist Österreichs größtes geschlossenes Waldgebiet und liegt im Grenzbereich zwischen Wald- und Mühlviertel. Mittendrin befindet sich das beschauliche Dorf Bärnkopf. Der Luftkurort ist Ausgangspunkt für eine waldreiche Runde, die die Besteigung des Weinsbergs beinhaltet.

von ERICH SCHACHERL

Mit 1041 Höhenmetern ist der Weinsberg nicht nur Namensgeber, sondern auch höchster Punkt des Gebietes. Er ist ein mächtiger, von Bäumen umgebener und bewachsener Granitfels wie es viele in der Gegend gibt. Dort angekommen, sind die Reste einer ehemaligen Burg zu sehen, die derzeit renoviert wird. Vermutlich handelt es sich dabei um die erste Steinburg und die höchst gelegene Burg Niederösterreichs, die wahrscheinlich von den Babenbergern in der ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts angelegt wurde. Im Sommer 2014 ist der Gipfelbereich von umgebender Vegetation schon ziemlich verwachsen und der Panoramablick nicht mehr möglich.



Der Hubertusteich

Foto: Schacherl

Auch wenn der Name einen Zusammenhang vermuten ließe und sich auf der Homepage der Gemeinde ein gezeichneter Kopf eines Bären findet, hat Bärnkopf nichts mit Bären zu tun. Der Name stammt eher vom Wort

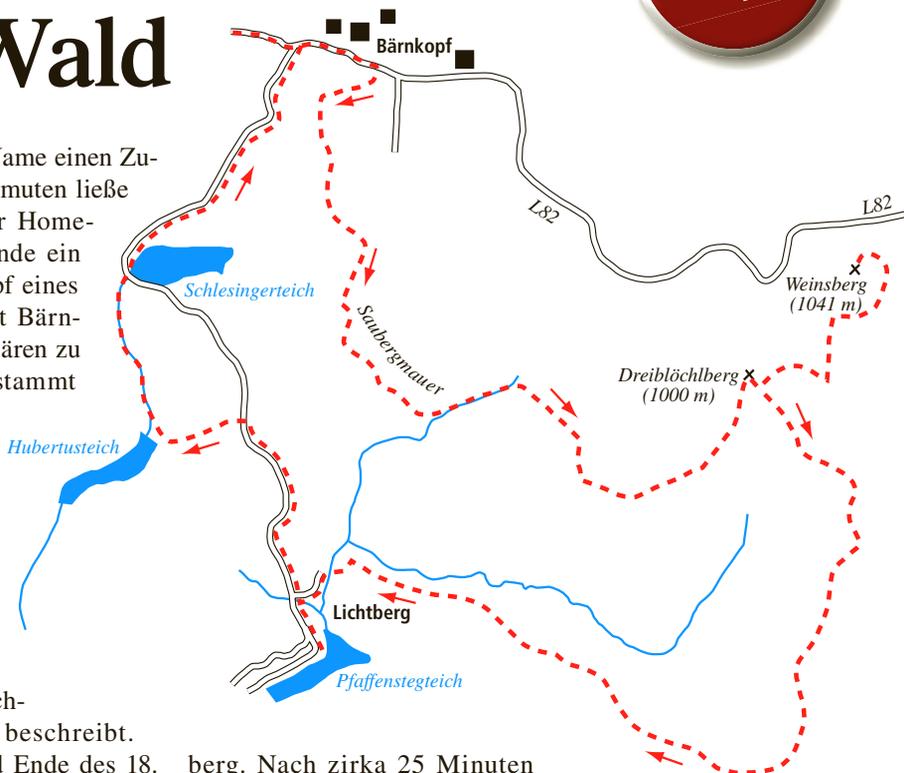
„Bergengupf“ ab, das die topographische Form des Landstriches mit vielen Berggipfeln (Weinsberg, Buchelberg, Dreiblöchlberg, Hirschberg, etc.) gut beschreibt.

Der Ort entstand Ende des 18. Jahrhunderts, als der damalige Grundbesitzer Joseph Weber Edler von Fürnberg begann, den Wald forstwirtschaftlich intensiv zu nutzen. Zur Abholzung der Wälder nahm er viele Holzknechte samt Familien auf und schenkte ihnen Grund und Boden, damit sie sich Häuser bauen und kleine Landwirtschaften betreiben konnten. Das war der Beginn. Über 200 Jahre lebten die Bewohner der höchst gelegenen Gemeinde des Waldviertels ausschließlich von der Forstwirtschaft. Erst Anfang der 1970er-Jahre wurden erste Schritte hin zum Tourismus gemacht.

Wald und Granit

Vom Gemeindeamt weg gehe ich zur Kirche, daran vorbei und nach den Infotafeln rechts, ich nehme die Route Nr. 60, den Weinsbergweg. Schon nach wenigen Minuten liegt die Ortschaft hinter mir. Auf Forststraßen spazierte ich dahin, die gelben Markierungen sind gut platziert, ich näherte mich langsam dem Weins-

berg. Nach zirka 25 Minuten tauchen linkerhand die mächtigen „Saubergmauern“ auf, ein beeindruckender Anblick. Eine weitere Stunde später stehe ich am Weinsberg. Zurück folge ich die ersten 20 Minuten dem Hinweg, bei der Wegkreuzung „Dreiblöchlberg“ wende ich mich nun aber nach links und folge dem Weg Nr. 65 „Lichtbergweg“ entgegen der angezeigten Gehrichtung. Nach zirka 70 Minuten gemütlichen Wandern durch schönen Hochwald stoße ich auf die nächste Kreuzung, ich gehe links, nehme gleich danach den rechten Weg. Kurz darauf kommt die nächste Wegkreuzung. Ich muss hier nach rechts, statt allerdings vorher dem wenige Gehminuten entfernten idyllischen „Pfaffensteigteich“ einen Kurzbesuch ab. Zurück zur Haupttroute biege ich nach etwa 15 Minuten auf den Weg Nr. 61, „Schwemmweg“ ab, gehe hinunter zum „Hubertusteich“, dann zum „Schlesingerteich“ und von dort zurück entlang der asphaltierten Zufahrtsstraße nach Bärnkopf. ■



i ANFAHRT



Waidhofen/Thaya-Zwettl-Arbesbach-Altmelon-Bärnkopf
Krems-Spitz-Ottenschlag-Martinsberg-Gutenbrunn-Bärnkopf
Horn-Zwettl-Arbesbach-Altmelon-Bärnkopf

AUSGANGSPUNKT:
Gemeindeamt Bärnkopf

i TOUREN-INFO

GEHZEIT:
ca. 4 Std. 15 Min.

WEGBESCHAFFENHEIT:
Forststraßen, Asphaltstraßen, Waldwege

i HINWEIS

Wandertipps zum Downloaden:
www.tips.at/service/archiv

Tips **BESTELLSCHHEIN**



Für eine **Wortanzeige**

Woche/n lang (von MI bis DI)

ALLE WORTANZEIGEN erscheinen zusätzl. GRATIS im nächstmöglichen SuperAnzeiger!

RINGSCHALTUNG (Für alle 23 Ausgaben)
Achtung! Bei Erotik-Anzeigen doppelter Wortpreis!

WORTANZEIGE auf Rechnung:
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc.
pro Wort: € 0,89
fett: € 1,78
(Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern)

Private Wortanzeige:
Geldbetrag bitte im Kuvert mit-schicken oder per Bankeinzug; zum Beispiel einmaliger Verkauf des KFZ, von Kinderartikeln etc. Bitte beachten: bei mehr als 20 Wörtern muss der doppelte Preis berechnet werden!

AUSGABEN DER TIPS

- Ober-österreich**
- Braunau
 - Ef./Griesk.
 - Enns
 - Freistadt
 - Gmunden
 - Kirchdorf
 - Linz
 - Linz-Land
 - Perg
 - Ried
 - Rohrbach
 - Scharding
 - Steyr
 - Urfahr/U.
 - Vöcklabruck
 - Wels
- Nieder-österreich**
- Amstetten
 - Horn (14-tägl.)
 - Krems (14-tägl.)
 - Melk (14-tägl.)
 - Scheibbs (14-tägl.)
 - Waidhofen/T. (14-t.)
 - Ybbstal (14-tägl.)

AKTION bis Ende Dezember 2014:
Fotoglückwünsche nur € 10

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

NICHT VERGESSEN: Private Wortanzeigen sind einmalige Verkäufe z.B. des eigenen KFZ, von Möbelstücken, von Kinder- und Sportartikeln etc.. Werden dagegen durch eine Kleinanzeige regelmäßige Einkünfte erzielt, wie z.B. durch Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc., fällt dies unter geschäftliche Wortanzeigen auf Rechnung!

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** und vollständig ausfüllen!

Online-Bestellung:
www.tips.at/anzeigen

Gewünschte Rubrik _____

Name _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Geld liegt bei

BANKEINZUG: IBAN: _____ BIC: _____

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Niederleuthnerstraße 2, 3830 Waidhofen/Thaya, Info-Telefon: 02842 / 51388-1781

(Bei Bankeinzug auch Online-Bestellung unter www.tips.at/anzeigen oder Bestellung per E-Mail: tips-waidhofen-thaya@tips.at, Fax: 02842 / 51388-1780 oder Tel.: DW-1781 möglich)

Aktuelles

Zukunftsblick
0900-484448 (1,81/min)

>> Betten

Boxspringbetten,
Luftbetten & Wasserbetten
www.waluma.at

>> Boote

www.boot1.at

>> Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keine 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zu besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

>> Elektrogeräte

AEG-Wäschetrockner neuwertig um € 100,- zu verkaufen, ☎ 0664-1730198

FERNSEHSERVICE STEYR
Löschenkohl & Ritt OG 07252-86830 loeschenkohl-ritt.at

>> Entsorgung

Ich entsorge Ihre alten Computer, Laptops, Server, Computerteile. Bezirk Amstetten, Waidhofen/Ybbs ☎ 0664/5405962

>> Flohmarkt

Amstetten: Großer Allwetter-Mega-Flohmarkt im City Center Amstetten, jeden Sonntag von 7 - 13.00, CCA 2, Parkebene 4, zusätzlich jeden 1. Sonntag im Monat Kinderflohmarkt! Kontakt ☎ 0664-1790562, ☎ 0664-1790563 oder www.mega-flohmarkt.info

Bilder- und Rahmenflohmarkt: Samstag 13. Sept. 9.00-17.00, Golling 3381, Fabrikstraße 3, beim großen Schornstein. Private Bücheraussteller erwünscht. **Nicht wetterabhängig** - Halle. Anfragen unter 0664-1929343

FLOH- und SAMMLERMARKT mit **REITERFLOHMARKT** LINZ am 7. September 2014 von 7.00 bis 13.00.

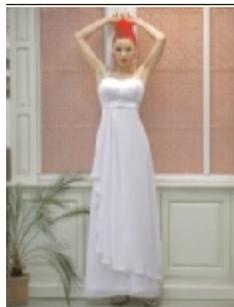
Interspar Linz-Wegscheid, Helmholzstraße 15, 4020 Linz. Tischreservierung bitte unter reiterflohmarkt.linz@gmail.com Info: +43-664-1319101
City-Flohmarkt
Werner Punzenberger

MARKTPLATZ

>> Aktuelles



BESTE - MALERARBEIT
vom PROFI (Österreicher)
auch Sa/So, 0664-2542347.



GROSSE AUSWAHL DEBÜTANTINNEN - BALLMODE
Ö-Zeiten über tel. Anfrage, Linz ☎ 0732-918580 www.cutti.at

Korrekturlesen für Ihre Bücher, Artikel, Arbeiten und Ähnliches. ☎ 0650-5801532

Die **original Chaosteller** für **Feste & Feiern aller Art**, ob **Hochzeit, Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier** oder sonstiges – vom Sektempfang bis zur Bühnenshow. Info & Buchung: ☎ 0664-5311747
SEHER 0664-3535277

>> Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten von **A bis Z FA. SCHRATTENECKER: 0664-4210222**

>> Bekleidung

TRACHTENDIRNDLN SUPERBILLIG in Größen 34-52 um nur € 49,-, Nähe 3822 Karlstein, ☎ 0650-3479226

>> Beratung

Gratis Kartenlegen
0664/7641321
Gratis Lebensberatung!
Tarot, Hellsehen, Astrologie
☎ 0800-601197, gebührenfrei
Hellseherin Eva
☎ 0900-488411 (1,81/min)

Flohmarkt Perg, So. 7. September, (7.00-12.00), am Eurosparkplatz, Info: 0664-3960682

Golling: Fabrikstraße 3, beim großen Schornstein, Sa. 6. und 20. September, 9.00 - 17.00, Aussteller gerne erwünscht. kurtmader60@gmail.com
☎ 0664-1929343

Die Anzeige
die an jeden Haushalt geht



REDAKTION WAIDHOFEN/THAYA
Niederleuthnerstraße 2/1. OG
3830 Waidhofen an der Thaya
Tel.: 02842 / 51 388-1781
Fax: 02842 / 51 388-1780
E-Mail: tips-waidhofen-thaya@tips.at

Redaktion:
Erich Schacherl, Daniel Schmidt,
Heinz Harauer
Kundenberatung:
Monika Rehberger-Sprinzl
Producing/Sekretariat:
Claudia Ortig, Thomas Pöppel

Auflage Waidhofen/Thaya: 13.487

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95-290

Erscheinungsweise:
14-täglich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufsleitung:
Martin Lechner, 0664 / 815 75 99
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Philipp Hebenstreit
Produktionsleitung:
Martina Rauter
Sekretariatsleitung:
Nicole Bock
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 29 Tips-Ausgaben: 947.651



>> Garten

Holzschindeln-Holzdachrinnen
www.hehenfelder.at

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Bäume-schneiden, Schnittabfälle ent-sorgen. ☎ 0664-7938851
schneexpress@aon.at

>> Geschenke

Ballonfahrten

Die Geschenkidee
0800-201318
gebührenfrei anrufen.
www.ballonfahren.com

>> Gesundheit

ESOTERIKMESSE

05.-07. Sept., Fr 14-20.00, Sa/
So 10-18.00 **Stadtsaal**
ENNS ☎ 0664-1005221

>> Hausbau/Baustoffe

Innenbau (Rigips-Dachausbau, Maler usw.) 0676-5403065

MALERGESELLE

30 Jahre Berufserfahrung
auch SA/SO verfügbar
(Wohnräume) 0676-4561909.

TRAPEZBLECH

SONDERPOSTEN 1,49 €
www.trapezblech-preis.de
ab

PRODUKTION AUF MASS 4,99 €
ab 501m²
(alle Preise pro m² zzgl. MwSt.)

BERATUNG & LAGERVERKAUF
MO-DO: 8-12 & 13-17 UHR
FR. DURCHGEHEND GEÖFFNET

AM STEG 15 | 4551 RIED IM TAUNKREIS
www.o-metall.com
info@o-metall.com
☎ 07588 30850-20



Übernehme Bodenvergearbeiten wie Teppich, PVC, Fliesen, Parkett und Schleifparkett
☎ 0664-1758782

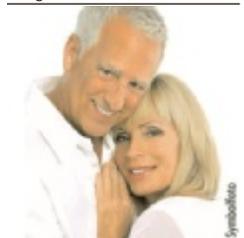
Übernehme **ESTRICHARBEITEN**, Qualitätsarbeit, günstiger Preis. 0664/2352507

>> Heirat

13047 SOS einsames Herz in Not! **Thomas**, 42, fesch, liebevoller, kinderliebender Monteur, such dich für einen Anfang ohne Ende! Kontakt Vermittlung **0664-1811340**

13204 Werde ich dir bald be-gegen? **Marlies**, 64, repräsentative Pensionistin, unternehmungslustig, hofft, dass sie nicht lange auf deinen Anruf bei Kontakt Vermittlung warten muss! **0676-7014808**

NEU - Kontakt Vermittlung **0664-1811340**, heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**



SENIORENKATALOG für Partnerschaft und Liebe. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664-2201555
www.partneragentur-julia.at

Chiffreanzeigen

Wir bitten unsere Leser dringend, im eigenen Interesse zu beachten, dass bei Absendungen von Zuschriften auf Chiffreanzeigen unbedingt auf dem Briefumschlag die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige angegeben werden muss. Bei Fehlern derselben ist uns eine prompte Weiterleitung an den Interessenten nicht möglich.

>> Kinderartikel

Verkaufe **Kinderbob** Snow-Rider, schwarz, kaum benutzt, Abholung in Naarn. € 14,-
☎ 0664-8157716

>> Korrespondenz

Liebevoller Kuschelbär (62 J. 170), sucht ehrliche, treue, zärtliche, romantsche, liebesbedürftige Kuschelmaus (mit Auto, 60-65 J., Nichtraucherin), bitte mit Foto, für einen Neubeginn. Bin nicht mobil ☒ Zuschriften an Tips, Kaltenbrunnergasse 3, 4470 Enns unter 017/7039

>> Kreditvermittl./Darlehen

www.kreditinfo.cc

>> Möbel



Eckbank (2,30 x 2,30 m) günstig abzugeben, Vollholz Fichte, Stoffbezug, nahe Amstetten, ☎ 0664-73573868

Moderne Sitzgruppe, samtgrün, 5 Elemente, 1 Hocker, individuelle verbindbar € 70,-; Kinderzimmer Eiche hell, Bett, Schreibtisch, Regal Kleiderschrank, Matratze € 150,-,
☎ 02732-77581

Liebe Anna!
Alles Gute
zum 50sten
wünschen dir deine
Arbeitskolleginnen
von 7/4

>> Mobiltelefon



Handybörse Amstetten
Ankauf - Verkauf - Zubehör
Entsperren - Displayreparaturen aller Handymarken.
Waidhofnerstr. 1, 3300 Amstetten
☎ 07472-25563

>> Musik

Alleinunterhalter für Tanz und gemütliche Stunden. 0676-7796018

>> Partnerschaft

1 Anruf.....LIEBE??!
ab € 150,-: ☎ 0676-3112282
Partnervermittlung-Petra.at

Ernst, 83, Haag: suche Frau ab 75 Jahre (mobil) für gelegentliche Treffen, gemeinsames Fernsehen, Essen und Ausflüge. Freue mich auf eine ehrliche Antwort, ☒ Zuschriften an Tips, Wiener Straße 20, 3300 Amstetten unter 019/7031

Jungegebliebener, niveauvoller und situierter Witwer (gerade 71 geworden) sucht gepflegte, warmherzige sowie tier- und naturverbundene Gefährtin für seinen Lebensabend. Du wirst dich bei mir wohlfühlen. Mein ansprechendes Heim soll deine Heimat werden. Wir, meine hübsche Colliehündin und ich, freuen uns auf dich! ☒ Zuschriften an Tips, Unterer Stadtplatz 34, Waidhofen/Ybbs unter 018/7035

Ludwig (61), Naturverbundener Wanderer, liebt Radfahren, Musik, vermisst die Zweisamkeit und freut sich auf deine Antwort. ☒ Zuschriften an Tips, Wiener Straße 20, 3300 Amstetten unter 011/7032

Liebe Petra!
Zu deiner **bestandenen Berufsmatura** wünschen dir alles Gute deine Eltern und Geschwister.
Viel Erfolg weiterhin.
Wir sind stolz auf dich!

Tips AKTION



Bis Ende Dezember 2014: Fotoglückwünsche um nur 10 €

Schalten Sie bis Ende Dezember 2014 Ihre Fotoglückwünsche (im Format 64 x 40 mm) statt 20 € um nur 10 € pro Tips Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausfüllen und an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden.

Tips HINWEIS



telefonische Annahme

Gerne können Sie Ihre privaten Wortanzeigen (im Normaldruck um € 5,-) auch telefonisch in unseren Tips-Geschäftsstellen aufgeben. Telefonische Schaltungen sind für Sie mittels Bankeinzug unter **02842/51388-1781** in Waidhofen an der Thaya möglich.

Tips GUTSCHEIN



Für Ihre kostenlose PRIVATE Wortanzeige

in Ihrer Tips-Bezirksausgabe

GRATIS
WORTANZEIGE
in Ihrer
Tips-Ausgabe

ORIGINAL GUTSCHEIN gemeinsam mit dem ausgefüllten Bestellschein einsenden bzw. vor Ort abgeben. Auf **www.tips.at/anzeigen** können Sie mit dem Code „TIPS13“ einmal pro Woche online Ihre kostenlose Privatannonce abgeben!“

(Pro Person ist wöchentlich nur ein Gutschein bis Ende Dezember 2014 einlösbar und kann nicht mit anderen Gutscheinen verbunden werden.)

>> Pfandleihanstalt/Autobel.

BARGELD SOFORT

Autobelehnung bei Weiterbenützung, Lebensversicherungen
Krems, Bahnhofplatz 10
Tel. 02732 / 77700

>> Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST? Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
 ☎ 07752-21380
 www.SANCOR.at

>> Schwimmbad/Sauna



ALUPOL-ÜBERDACHUNGEN
 www.alupol.at
 Laufende Aktionsangebote
 07229-63062



LEHNER KG 0650-2252225
 Schwimmbadüberdachungen
Ihr Partner-GARANTIERT!
www.poolcover.at
 Poolüberdachungen,
 www.sonnenkoenig.co.at

Chiffreanzeigen

Wir bitten unsere Leser dringend, im eigenen Interesse zu beachten, dass bei Absendungen von Zuschriften auf Chiffreanzeigen unbedingt auf dem Briefumschlag die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige angegeben werden muss. Bei Fehlern derselben ist uns eine prompte Weiterleitung an den Interessenten nicht möglich.

>> Tiere



Wir suchen dringend ein Zuhause! ☎ 0680-2433080

>> TV/HiFi/Video

Ihre **Super-8** Filme auf DVD.
 www.tdt.at, 0650-5123761.

>> Uhren/Schmuck



Handybörse Amstetten !!!NEU!!! Jetzt Altgoldankauf – Zahn u. Bruchgold sowie Goldmünzen – Schmuck.
Sofortige Barzahlung!
 Waidhofnerstr. 1, 3300 Amstetten ☎ 07472-25563

>> Verschiedenes

Gebrauchs- und Ziergegenstände, Porzellan, Gals wegen Hausräumung zu verkaufen. Preis nach Besichtigung. ☎ 07472-66338

>> Wasserbetten

Rückenschmerzen ade

Jahn good-feelings Wasserbetten. 2 Monate zur Probe!
 07226-3114
 www.good-feelings.com

Auto & Zubehör

DIVERSE

>> KFZ-Kauf

Ab sofort!
 Kaufe Autos für Export.
 0699-81816863
ACHTUNG! Kaufe LKW, PKW, Busse ☎ 0676-6279183
ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
 0676-5342072

ZWEIRAD

>> Mopeds

Ankauf TOYOTA
 0681-81128989
 Ankauf Volkswagen
 0681-81138248
 Audi, Skoda, Seat
 0681-81120899

>> Führerschein

EU-FÜHRERSCHIN
 Im Ausland
 0676-3530304

>> KFZ-Zubehör

4 Alufelgen, 17" BBS "Bugatti", 225/45/17 für 3er BMW usw., € 200,-. Perg.
 ☎ 0699-81612292

KFZ-VERKAUF

>> Citroen

Citroen C4 Picasso 1,8i 16 V SX Van/Minivan, BJ 2007, 8-fach bereift, 107.000 km, VB € 6.490,- Mehr unter
 www.willhaben.at ☎ 0664-3418440

>> Ford

Ford Kuga 2.0 TdCI, schwarz, BJ 2011, 35.000 km, komplett Ausstattung mit Winterreifen, VP 19.800,- ☎ 0664-6428866, helga.stanek@ktvam.at

>> KIA



KIA Cee'd CVVT 1,4L cool, EZ: 07/2008, 105 PS, schwarz, 107.200 km, Benziner, 5-türig, alle Service in der Fachwerkstatt, Top-Zustand, VB: € 6.500,- ☎ 0650-4551126

>> Seat

Verkaufe **Seat Ibiza, 1,4 Benzin, rot, 85 PS, Erstbesitz, garagepflegt inkl. Winterreifen, 49.000 km, 11/2007, VB: € 5.500,-**, Nähe Brunn/Felde, ☎ 0676-4182711

>> Suzuki

Verkaufe Suzuki SX 4-S-Cross Flash Vollausrüstung, neu, 2014/2, (NP: € 30.500,-) VK: € 22.800,- ☎ 0664-1689740

>> VW

Verkaufe **VW T4 Multivan, Bj. 1996, 102 PS, 302.000 km, Zahnriemen und Starter neu, NR, Radio/CD, original VW Schiebedach, sehr guter Zustand, Verhandlungsbasis € 9.500,-**, ☎ 0664-8157559

ZWEIRAD

>> Mopeds



Verkaufe **Vespa Spezial, 50 ccm, Bj. 1982, blau-violett, top Zustand, fahrbereit, VP € 1900,-**, ☎ 0664-2504581

Immobilien

KAUFGESUCHE

>> Häuser

Neuwertiges Haus bis max. € 450.000,- gesucht.
 AWZ Immobilien:
Vormerkkunden.at, 0664-9969228.

>> Wohnungen

Helle Eigentumswohnung zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: **Zentrumsnähe.at, 0664-9969228.**

>> Sonstiges

MOSTVIERTEL: Bauernhoflandw. Betrieb in Toplage zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Hofnachfolge.at, 0664-5674099.**

Clever inserieren

in der Zeitung in OÖ, NÖ und dem Burgenland, die zuverlässig an die Haushalte kommt

VERMIETUNG

>> Häuser

Neufurth/Reihenhaus, ca. 90 m² Wfl., ca. 100 m² Freifläche, Keller ist belagsfertig, Kellerstiege ist gefliest, Küche neu, VZ neu, WC neu, Bad neu möbliert, gegen Ablöse zu übernehmen, auch Wohnungszuschuss möglich, ☎ 0664-2427799

>> Wohnungen

Wohnung 94 m² zu vermieten, schöner Garten, Sachsen, zentrale Lage, ☎ 0664-88314380

Wohnung in Waidhofen zu vermieten, 55 m², geschmackvoll, gänzlich neu renoviert, Wohnzimmer, Küche (möbliert), Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum und Balkon mit Nachmittagssonne, ☎ 0664-4457490

>> Verp. Grundstücke

Suche **landwirtschaftliche Flächen** zum Pachten - Raum Vitis bis Waidhofen an der Thaya und Richtung Schrems, Anruf unter ☎ 0664-2328479

Jobbörse

STELLENANGEBOTE

>> Gastgewerbl. Personal

GRILLBAR, Amstetten sucht **Koch/Köchin** Voll- oder Teilzeit, ab Mitte September, Bz.: lt. KV, Überbezahlung möglich, ☎ 0699-81227480

>> Teilzeitjobs

Luna Schmuckberaterin werden
 Gratis Kollektion
 0650-3962484 www.luna.at

NachhilfelehrerInnen für Mathematik, Englisch, Deutsch, Unter- und Oberstufe sowie **RW, Spanisch, Latein** gesucht.
 Jetzt bewerben unter: schuelerhilfe-amstetten@speed.at, 07472-63111.

>> Nebenjobs

"Erfolgreich arbeiten von zu Hause!"
 www.Liebe-Zum-Erfolg.at

OÖN Logistik

Zeitungszusteller/in für **Haag** gesucht! Sie verfügen über ein eigenes Fahrzeug und haben in den frühen Morgenstunden Zeit. Leistungsgerechte Bezahlung (**ab € 700,- mtl.**) auf Werkvertragsbasis, **Sonn- und Feiertags frei.** Bewerber melden sich bei: OÖN Logistik GmbH & Co KG, Laura Wallner, Medienpark 1, 4061 Pasching ☎ 0732-7805-611

>> Diverses Personal

Fam. freundliches **Zusatzkommen,** Fa. Reitbauer
 ☎ 0676-5400274
 Suche für Nebenjob hauptsächlich WE kontaktfreudige Personen zw. 20 - 35 Jahre, für Betreuung von Personengruppen auf einer Freizeitanlage nahe Steyr. ☎ 0650-3650820

Tankstellen-ShopkassierIn

für Schichtdienst, Bruttolohn inkl. FG & NZ € 1.400,- Essen und Getränke im Wert von € 200,- frei,
 3312 Oed bei Amstetten
 ☎ 0699-10136366

Top Job 2014

Mitarbeiter m/w ab 18J für verschiedene Tätigkeiten in Süddeutschland gesucht. Gute Verdienstmöglichkeiten, Unterkunft vorhanden.
Free Call 0800-300070

Ihre Gratiszeitung in OÖ, NÖ und dem Burgenland zuverlässig in die Haushalte

Die besten Jobs online

regional jobs.at

Ihre persönliche Beraterin Tips

Monika Rehberger-Sprinzi
 Verkauf

Niederleuthnerstr. 2
 1. Obergeschoß
 3830 Waidhofen/Thaya
 Tel.: 0664 / 815 75 90
 m.rehberger@tips.at

PEUGEOT 308 E-HDI

Angreiferrolle um die Käufergunst

Numero 308 soll's für Peugeot richten. Die Fahrfreude.cc Testfahrer konnten den neuen französischen Mitspieler in der Golfklasse ausprobieren. Sie fanden viel Komfort gepaart mit dezentem Sportlichkeit.

Als Mitspieler im globalen Golfspiel übernimmt der Peugeot 308 eHDI die neue Angreiferrolle um die Käufergunst.

Gekonnt eingesetzter Chromzierat bildet den spannenden Konterpart zur distinguierten Lackierung. Große Alufelgen erden den 308 und verleihen ihm dezente Sportlichkeit – zumindest optisch. Der lange Radstand sorgt überdies für ein sehr gestrecktes Auftreten. Die Instrumente über dem kleinen Lenkrad sind schon vom Peugeot 208 her bekannt. Stilistisch sehr ge-



Foto: Fahrfreude.cc

Mit dem optisch außen wie innen ansprechenden Peugeot 308 eHDI ist zu rechnen.

konnt wirkt die aufgeräumte Mittelkonsole. Nur lässt Peugeot fast alles über den Touch-Screen bedienen. Tasten für die Heizung würden die Usability aber um gefühlte 50 Prozent steigern. So aber muss man zuerst mühsam ins digitale Klimamenu tappen um einzuheizen. Die Sitze sehen nicht nur fein aus, sie bieten dazu auch besten Lang-

streckenkomfort. Der 116 PS starke eHDI klingt nur sehr verhalten nach Diesel – auch kalt. Er schiebt schon ab Leerlaufdrehzahl fein an.

Fahrwerk und Verbrauch

Auch beim Testschnitt von 5,6 Litern Diesel auf hundert Kilometern patzt der 308 nicht. Das angenehm soft abgestimmte Fahrwerk, wel-

ches den Peugeot 308 gleichermaßen handlich wie auch komfortabel macht, passt zum Gesamt-Package. Der Peugeot 308 1.6 eHDI Allure kostet faire 25.778 Euro. Er bietet dafür viel Qualität, einen sparsamen, ausreichend kräftigen Antrieb und edles Ambiente. Den gesamten Testbericht gibt's auf www.fahrfreude.cc. ■

i PRO UND CONTRA

- + innen wie außen gelungen
- + sparsam aber nicht spaßarm
- + so wenig Knöpfe im Cockpit
-
- so wenig Knöpfe im Cockpit



Das komplett neu konzipierte SUV-Modell Ford EcoSport vereint Agilität, Kosten- und Verbrauchsvorteile eines Kleinwagens mit Flexibilität und Geräumigkeit eines SUV.

FORD

Der neue EcoSport

Der neue Ford EcoSport, ein komplett neu konzipiertes Lifestyle-SUV-Modell, vereint die niedrigen Kraftstoff- und Unterhaltskosten eines Kleinwagens mit der Flexibilität, dem Platzangebot und dem Auftritt eines Offroaders.

Der kompakte Allrounder basiert auf der globalen B-Segment-Architektur, die auch die Basis des Ford Fiesta ist, und wird in Österreich im Oktober 2014 in sieben attraktiven

Farben auf den Markt kommen. Optisch überzeugt der neue Ford EcoSport mit einem ebenso markanten wie aerodynamisch gestalteten Design. Zu den auffälligsten Details zählen der großformatige Kühlergrill in Trapezform, die vergleichsweise kurz modellierte Motorhaube und die sehr flach angewinkelten A-Säulen. Sie verleihen dem Auto einen ebenso modernen wie sportlichen Auftritt. ■

NEUVORSTELLUNG FORD ECOSPORT

ab € 18.990,--



Weiss  Schrems

Autohaus Weiss GmbH
A-3943 Schrems, Horner Straße 25
Telefon 0 28 53 / 77 278, FAX DW 76
e-mail: autohaus@weiss-schrems.at
www.weiss-schrems.at

1. NÖ LANDESLIGA

Dreier gegen Bad Vöslau, Mannsdorf war glücklicher

BEZIRK. Vier Goldpunkte holte sich der Sportverein Sparkasse Waidhofen (SVW) aus den ersten vier Runden der 1. NÖ Landesliga. Wenn man die Aufstellungsprobleme des Trainers in den ersten Runden aufzeigt, kann man darüber sogar einigermaßen zufrieden sein. Morgen, Freitag (19.30), kommt Liganeuling und Tabellenführer SC Krems ins Birkenstadion. Da gelten die Waldviertler als Außenseiter.

von HEINZ HARAUER



Der SV Waidhofen siegte 2:1 gegen Bad Vöslau.

Foto: Josef Litschauer

Schon von der ersten Minute an kam Bad Vöslau im Birkenstadion unter Druck. Und immer stand Lukas Nechvatal im Mittelpunkt. In der achten Minute servierte er Stefan Schimmel den Ball einschussgerecht, kurz darauf brachte Andreas Schleizer eine Vorlage des Legionärs nicht im gegnerischen Tor unter. Nach zehn Minuten machte es der Tscheche selbst: Ein Zuspielder Schimmel verwertete Nechvatal zum längst fälligen Führungstreffer.

Glück für Gäste

In der Folge hatte Bad Vöslau Riesenglück, dass die Heimischen die besten Chancen ausließen. Bis zum Pausenpfiff hätte diese Partie längst entschieden sein müssen. Die einzige Torchance zum Ausgleich vergaben die Thermalstädter in der 43. Minute. Peter Balta prüfte drei Minuten nach der Pause noch Gästetormann Jörg Sadura. Danach war vorerst Schluss mit dem Offensivdrang der Heimischen. Die Kreuz-Elf kam immer mehr auf, nach 71 Minuten gelang Neuerwerbung Rainer Weiß der Ausgleich zum 1:1. Zwar unverdient, aber

durchaus logisch, nachdem die Gastgeber augenscheinlich zurückschalteten. Der Torinstinkt von Nechvatal rettete schließlich den wichtigen Sieg: Eine Flanke von Peter Balta konnte Schimmel nicht „bändigen“, dafür war Waidhofens Goalgetter zur Stelle und schob den Ball zum 2:1 ins Netz, geschehen in der 82. Minute. Aufregung noch im Finish: Den Ausgleich verhinderte letztlich der Unparteiische Markus Javornik: Er bemerkte, dass der Stürmer den Ball mit der Hand gespielt hatte. Eine heikle Entscheidung.

Unglücklich verloren

„Es gleicht sich im Laufe einer Saison alles wieder aus“, ist eine alte Fußballweisheit, die Waidhofen innerhalb einer Woche erkennen musste. Gab es gegen Bad Vöslau noch einen schmeichelhaften 2:1-Sieg, setzte es in Mannsdorf eine unglücklich 0:1-Niederlage.

Mannsdorf setzte die Waldviertler in der Anfangsphase ziemlich unter Druck. Danach konterte die Lamatsch-Elf immens gefährlich: Milan Jankovic knallte in der 18. Minute einen Nechvatal-Zuspielder an die Latte. In die-

ser Tonart ging es weiter. Zuerst vergab Stefan Schimmel ganz knapp (27.), dann ließ Jankovic eine tolle Chance aus. Die frühe Entscheidung fiel spät im ersten Spielabschnitt: Ingomar Szabo schob den Ball in der 43. Minute zum alles entscheidenden 1:0 in die Maschen.

Gleich nach der Pause scheiterte Stefan Schimmel. In der 69. Minute klatschte ein Balta-Gewaltschuss ans Lattenkreuz. Dann nutzten die Heimischen nicht den Offensivdrang des Gegners. Michael Meixner und Torhüter Michael Harrauer verhinderten zwei Konterchancen.

Tabellenführer kommt

Aufsteiger SC Krems ist in der Anfangsphase der Punktejagd das Überraschungsteam. Zwar gab es beim 2:2 in Zwettl noch Anlaufschwierigkeiten, doch der 2:0-Sieg in Retz sowie der mühevollen 2:1-Heimerfolg gegen Ardagger, aber vor allem der 7:1-Kantersieg beim momentanen Tabellenabschlusslicht Bad Vöslau katapultierte die Wachauer vor die punktgleichen Kottlingbrunner an die Tabellenspitze. Da wartet am Freitag eine besonders harte Nuss auf die Gastgeber. ■

5./6. und 7. September

1. NÖ Landesliga

Waidhofen/Thaya - SC Krems	Fr. 19.30
Kottingbrunn - Ober-Grafendorf	Fr. 19.30
Mannsdorf - Ebreichsdorf	Fr. 19.30
Spratzern - Zwettl	Sa. 16.30
Langenrohr - Retz	So. 10.30
St. Peter/Au - Ardagger	So. 10.30
Gaffenz - Würmla	So. 16.30
Leobendorf - Bad Vöslau	So. 16.30

Gebietsliga NW/WV

Horn Amateure - Grafenwörth	Fr. 19.30
Kirchberg/Wagram - SC Hartl Haus	Fr. 19.30
Altenwörth - Sieghartskirchen	Sa. 16.30
Langenlois - Rehberg	Sa. 18.00
Schweiggers - St. Martin	Sa. 19.30
Weißkirchen - Groß Gerungs	So. 16.30
Guntersdorf - Zwentendorf	So. 16.30

1. Klasse Waldviertel

Vitis - Raabs I	Fr. 19.30
Waldhausen/NÖ - Sallingberg	Sa. 16.30
Gutenbrunn - Gastern	Sa. 16.30
Nondorf - Rappottenstein	Sa. 16.30
Kautzen - Kottes	Sa. 16.30
Weitra - Pfaffenschlag	Sa. 16.30
Heidenreichstein - Litschau	So. 11.00

2. Klasse WV/Thayatal

Japons - Windigsteig	Fr. 20.00
Allensteig - Irnfritz	Sa. 16.30
Karlstein - Geras	Sa. 16.30
Schwarzenau - Dobersberg	Sa. 19.00
Langau - Drosendorf	Sa. 20.00
Thaya - Großsiegharts	So. 16.30

12./13. und 14. September

1. NÖ Landesliga

SC Krems - Leobendorf	Fr. 19.30
Ebreichsdorf - Waidhofen/Thaya	Fr. 19.30
Ardagger - Langenrohr	Fr. 19.30
Zwettl - Kottingbrunn	Fr. 19.30
Retz - Spratzern	Sa. 16.30
Würmla - Mannsdorf	Sa. 16.30
Ober-Grafendorf - Gaffenz	Sa. 16.30
Bad Vöslau - St. Peter/Au	Sa. 16.30

Gebietsliga NW/WV

Groß Gerungs - Horn Amateure	Fr. 16.30
Grafenwörth - Schweiggers	Fr. 20.00
Sieghartskirchen - Langenlois	Fr. 20.00
St. Martin - Altenwörth	Sa. 15.00
Rehberg - Kirchberg/Wagram	Sa. 16.30
Zwentendorf - Weißkirchen	Sa. 16.30
SC Hartl Haus - Guntersdorf	So. 16.30

1. Klasse Waldviertel

Litschau - Weitra	Sa. 16.30
Raabs I - Kautzen	Sa. 16.30
Rappottenstein - Gutenbrunn	Sa. 19.00
Sallingberg - Vitis	Sa. 19.30
Gastern - Heidenreichstein	So. 16.30
Kottes - Nondorf	So. 16.30
Pfaffenschlag - Waldhausen/NÖ	So. 16.30

2. Klasse WV/Thayatal

Mallersbach - Thaya	Sa. 16.30
Großsiegharts - Japons	Sa. 16.30
Windigsteig - Langau	Sa. 19.30
Dobersberg - Karlstein	So. 16.30
Geras - Allensteig	So. 16.30
Drosendorf - Schwarzenau	So. 16.30

1. NÖ-LANDESLIGA

Ardagger - Leobendorf	2:2	(2:2)
Bad Vöslau - SC Krems	1:7	(1:3)
Ebreichsdorf - Gafelnz	4:1	(2:1)
Mannsdorf - Waidhofen/Thaya	1:0	(1:0)
Retz - St. Peter/Au	2:1	(1:1)
Wümla - Kottlingbrunn	3:3	(3:2)
Zwettl - Langenrohr	3:0	(0:0)

1. SC Krems	4	3	1	0	13	4	10
2. Kottlingbrunn	4	3	1	0	10	5	10
3. Wümla	4	2	2	0	8	6	8
4. Leobendorf	3	2	1	0	8	4	7
5. Ardagger	4	2	1	1	8	4	7
6. Mannsdorf	4	2	1	1	5	6	7
7. Retz	3	2	0	1	6	3	6
8. Langenrohr	4	2	0	2	6	6	6
9. Ebreichsdorf	4	1	1	2	7	6	4
10. Zwettl	4	1	1	2	5	4	4
11. St. Peter/Au	4	1	1	2	4	6	4
12. Waidhofen/Thaya	4	1	1	2	4	8	4
13. Ober-Grafendorf	3	1	0	2	5	9	3
14. Spratzern	3	0	2	1	4	5	2
15. Gafelnz	4	0	1	3	5	10	1
16. Bad Vöslau	4	0	0	4	2	14	0

1. KLASSE WALDVIERTEL

Gastern - Nondorf	3:4	(1:2)
Litschau - Gutenbrunn	2:0	(0:0)
Pfaffenschlag - Heidenreichstein	2:0	(1:0)
Raabs I - Waldhausen/NÖ	2:0	(0:0)
Rappottenstein - Kottes	1:2	(1:1)
Sallingberg - Weitra	1:3	(0:0)
Vitis - Kautzen	3:2	(1:1)

1. Raabs I	3	3	0	0	6	1	9
2. Litschau	3	2	1	0	8	4	7
3. Kottes	3	2	0	1	9	6	6
4. Pfaffenschlag	3	2	0	1	6	3	6
5. Waldhausen/NÖ	3	2	0	1	4	4	6
6. Weitra	3	1	1	1	6	5	4
7. Vitis	3	1	1	1	6	6	4
8. Nondorf	3	1	1	1	6	8	4
9. Kautzen	3	1	0	2	6	5	3
10. Rappottenstein	3	1	0	2	6	6	3
11. Gutenbrunn	3	1	0	2	4	5	3
12. Heidenreichstein	3	1	0	2	4	6	3
13. Sallingberg	3	1	0	2	5	8	3
14. Gastern	3	0	0	3	5	14	0

2. KLASSE WALDV. THAYATAL

Dobersberg - Langau	9:2	(5:0)
Drosendorf - Japons	abgesagt	
Geras - Schwarzenau	1:3	(1:3)
Großsiegharts - Mallersbach	1:1	(0:0)
Irnfritz - Karlstein	3:2	(3:0)
Windigsteig - Thaya	2:2	(0:1)

1. Dobersberg	3	3	0	0	23	5	9
2. Irnfritz	3	3	0	0	10	2	9
3. Allentsteig	2	2	0	0	5	1	6
4. Mallersbach	3	1	2	0	7	4	5
5. Thaya	3	1	1	1	8	7	4
6. Schwarzenau	3	1	0	2	3	3	3
7. Geras	3	1	0	2	5	6	3
8. Japons	2	1	0	1	4	12	3
9. Großsiegharts	2	0	2	0	1	1	2
10. Windigsteig	3	0	2	1	3	6	2
11. Drosendorf	2	0	1	1	4	7	1
12. Karlstein	2	0	0	2	3	7	0
13. Langau	3	0	0	3	3	18	0

2. KLASSE WALDVIERTEL/THAYATAL

USV Dobersberg in Fahrt

BEZIRK. Mit Dobersberg, Irnfritz und Allentsteig stehen drei Teams ohne Punkteverlust an der Tabellenspitze. Karlstein und Tabellen-Schlusslicht Langau sind noch punktelos. Eines ist bereits zu sehen: Die durch die Absteiger auf 13 Vereine aufgestockte 2. Klasse hat an Spielstärke gewonnen.

von HEINZ HARAUER

Dobersberg hat der Abstieg in die letzte Fußballklasse Niederösterreichs arg zugesetzt. Der Klub war 30 Jahre lang ein eiserner Bestand der 1. Klasse, nur mit einem kurzen „Gastspiel“ in der Gebietsliga.

Guter Start

Mit einem 3:1-Auftaktsieg über Thaya schaffte der Absteiger einen optimalen Einstieg in die neue sportliche Umgebung. Die Überlegenheit war in der zweiten Runde eklatant: Japons erhielt auf der eigenen Anlage eine Fußball-Lehrstunde und musste mit 2:11 „abtauchen“. Lukas Resetar (7., 24., 43.), Daniel Hiermann (30.), Pavel Formanek (58./Freistoß), Markus Haier (60.), David Longin (77.) sowie Matthias Zotter (45.) und Martin Steininger (52.) durch zwei Eigentore, trugen sich in die Schützenliste ein.

Eine Woche später wurde Langau mit einer 9:2-Packung „nach Hause geschickt“. Für die Tore sorgten diesmal Lukas Resetar (2.), Daniel Hiermann (7., 35., 49.), Jakob Vagner (17., 19.), Markus Haider (63.), Andreas Zieser (68.) und Pavel Formanek (85.).

„Die Laufbereitschaft stimmt, auch Chemie und Moral sind in Ordnung“, gab es Lob für den gesamten Kader von Sektionsleiter Manfred Wanko. Vor allem die Verpflichtung von Pavel Formanek sieht der langjährige Funktionär und Spieler der Dobersberger als echten Glücksfall.

Die 1:3-Auftakt-Niederlage in Dobersberg wurde von Thaya gut weggesteckt, gegen Drosendorf gab es einen überzeugenden 5:2-Sieg. Obwohl Zdenek Chmelik in der 41. Minute wegen wiederholter Kritik mit Gelb/Rot ausgeschlossen wurde, stand der Erfolg eigentlich nie in Frage. Die Tore erzielten Zdenek Chmelik (4.), Stefan Eichhorn (54.), Manuel Lessnigg (82.), und Radek Hanel (80.).

Probleme in Windigsteig

Wesentlich schwieriger fiel der Gang nach Windigsteig aus. Das 2:2 war auch auf Undiszipliniertheiten zurückzuführen. Nach Manuel Nöbauer und Zdenek Chmelik musste in Windigsteig mit Radek Hanel der dritte Spieler von Thaya frühzeitig unter die Dusche. Die Zimmel-Truppe zeigte Moral, holte einen 0:2-Rückstand in den Schlussminuten durch zwei Catic-Tore (82., 90.+4) noch auf

Punkteverlust im Finish

Nach der spielfreien Runde empfing Groß Siegharts Mallersbach. Die Höbinger-Elf ließ keinen Zweifel aufkommen, wer der Dominator dieser Begegnung ist. Schon in den ersten 45 Minuten wurden etliche gute Chancen herausgespielt. Mallersbach ging daher mit einem äußerst schmeichelhaften 0:0 in die Kabine. Schließlich war es Mathias Meidlinger, der die Heimischen 1:0 in Führung brachte (66.). Mit der Chancenauswertung konnte niemand zufrieden sein, jedoch war der erste Sieg greifbar nahe. In der 89. Minute platzte auch dieser Traum: Timo Reifenberger gelang noch der Ausgleich.

Glückliches Remis

„Wenn man in den Schlussminuten einen Zwei-Tore-Vorsprung aufholt, muss man mit dem Punkt zufrieden sein“, meint



Radek Hanel (Thaya) sah Rot.

Windigsteig-Trainer Markus Zimmel nach dem Remis gegen Thaya. Er war es aber nicht mit der Leistung seiner Truppe. Wesentlich mehr schmerzt ihn das 1:4 eine Woche vorher in Mallersbach. „Wir erwischten einen rabenschwarzen Tag. Da passte eigentlich gar nichts“, hakte Coach Zimmel diese miserable Vorstellung ab.

Neuaufbau geplant

Zwei Spiele, zwei Niederlagen: Karlstein setzte die Negativserie mit einem 2:3 in Irnfritz fort. „Unser Gegner war wesentlich kampfkraftiger und bissiger als wir“, zog Obmann Walter Hausberger nüchtern eine Bilanz. Schon zur Pause führten die Gastgeber 3:0. Hannes Kothbauer (76.) und Daniel Pescher (85.) hielten mit ihren Toren die Niederlage in Grenzen. ■



Mathias Meidlinger, Groß Siegharts

-TABELLEN
Immer
aktuell in den
Tips

1. KLASSE WALDVIERTEL

Neuling Raabs trägt weiße Weste

BEZIRK. Die Zweiklassen-Gesellschaft, die in der vorigen Saison diese Spielklasse dominierte, ist – wie von den Klubvertretern auch erwartet – dahin. Aufsteiger Raabs führt ungeschlagen die Tabelle an, Litschau als Zweiter ist ein Absteiger und mit Kottes liegt der Vizemeister auf Platz drei.

von HEINZ HARAUER

Als einzige Mannschaft mit dem Punktemaximum, in drei Begegnungen nur ein Tor kassiert und auch Tabellenführer: Spielertrainer Damir Grabovac hatte Raabs den „richtigen Anzug“ verpasst. Der Routinier wechselte in die Innenverteidigung. „Ich kann auf dieser Position der Mannschaft helfen“, ist er überzeugt.

Zwei Siege für Raabs

In Weitra brachte Michal Stastny die Raabs schon in der achten Minute in Führung. In der Folge zeigte sich das Auswärtsteam großzügig und verschonte den Gegner mit weiteren Treffern. Erst in der 59. Minute gelang Marek Fukal das 2:0. In der Schlussphase wurde die Partie noch spannend: Grabovac wechselte sich in der 85. Minute aus und prompt gelang Weitra eine Minute später der Anschlusstreffer. Am verdienten 2:1-Sieg änderte sich nichts.

Raabs bekam auch Waldhausen in den Griff. Vom Start weg gab es rollende Angriffe auf das gegnerische Tor. Dann der erste Aufreger: Florian Kranzl wurde im Strafraum gelegt, doch Marek Fukal knallte den Ball über das Gehäuse. Michal Stastny war es, der in der 31. Minute die Torsperre nach einem Pass von Florian Kranzl durchbrach. Aufregung gab es in der Nachspielzeit der ersten Spielhälfte: Michal Trajer sah wegen Tätlichkeit Rot. Obwohl Florian Kranzl in der 51.

Minute auf 2:0 stellte, ließ Waldhausen in Unterzahl nicht locker. Den möglichen Anschlusstreffer verhinderte Raabs-Keeper Lukas Kucirek, als er den durchbrechenden Mario Gutmann stoppte.

Pfaffenschlag launisch

Gegen die resche Gangart und die clevere Taktik von Gutenbrunn hatte Pfaffenschlag „nur“ spielerische Stärke entgegensetzen. Das führte zur klaren Feldüberlegenheit und etlichen Chancen. Das 1:0 durch einen verwandelten Penalty von Michael Bauer (20.) war die logische Folge. Aber schon im Gegenzug gelang David Mistelbauer der Ausgleich. Pascal Schibany stellte nach 30 Minuten durch einen Weitschuss den Spielverlauf praktisch auf dem Kopf – 1:2.

Nach der Pause erhöhten die Gäste den Druck. Tore fehlten, weil Gutenbrunn vor dem Strafraum kräftig „aufräumte“. Die beste Chance hatte Jakob Göth (71.), doch seinen Schuss lenkte der Gästekeeper an die Stange. Den Schlusspunkt setzte Gutenbrunn durch Vlastimil Sadilek, der durch einen Elfmeter den 3:1-Heimsieg sicherstellte.

Viel besser lief es beim Heimspiel gegen Heidenreichstein. Der Absteiger kam mit dem ideenreichen Spiel der Heimischen zwar nie zurecht, wehrte sich aber

verbissen gegen die Niederlage. Michael Winkelbauer sorgte für die verdiente Führung (27.), praktisch im Gegenstoß hatte Pfaffenschlag Glück, als der Ball von der Stange abprallte. Schließlich war es Göth, der in der 71. Minute mit dem 2:0 den Sack zumachte.

Packende Bewegung

Vitis-Trainer Klaus Doppler trauert nach einer starken Leistung in Waldhausen zumindest einem Zähler nach. Seine Mannschaft trat selbstbewusst auf, hatte durch Markus Furlinger und Alexander Hofstetter auch zwei tolle Chancen, um in Führung zu gehen. Diese gelang jedoch dem Gastgeber in der Nachspielzeit: Johannes Amon traf zum 1:0-Pausenstand. Als Michal Trajer in der 53. Minute auf 2:0 stellte, schien diese Partie entschieden. Doch zwei Minuten später machte der Anschlusstreffer von Vladimir Peska diese Begegnung richtig spannend. Glück oder taktische Meisterleistung: Waldhausen konnte die Gäste in Schach halten, gefährliche Angriffe unterbinden.

Vor Kautzen hatte Vitis-Coach Doppler Respekt. Warum – das zeigte die Elf von Trainer Witold Sikorski über lange Strecken des Spiels. Umso erleichterter war er, als nach einer Drangperiode von Kautzen Stefan Flicker die

Heimischen in Führung brachte (24.). Doch die Gäste ließen nicht locker, drängten auf den Ausgleich, der in der 37. Minute Daniel Kainz gelang. Pech hatte der Gastgeber, als Alexander Hofstetter noch vor der Pause an Aluminium scheiterte.

Vitis kam selbstsicher aus der Kabine, ging schon in der 52. Minute durch Thomas Weisz 2:1 in Führung. Richtig turbulent wurde es in den Schlussminuten: Zuerst vergab Radek Pospisil einen Strafstoß und den Ausgleich für Kautzen, der dann doch noch Mathias Weiß gelang (85.). Zum glücklichen Matchwinner wurde Jürgen Altschach: In der 85. Minute eingewechselt, erzielte er zwei Minuten später das vielumjubelte Siegestor.

Kautzen souverän

Kautzens erstes Heimspiel endete mit einem 3:0-Erfolg über Rappottenstein. Radek Pospisil traf bereits in Minute 16 durch einen Elfmeter zum 1:0, Michael Bauer stellte gegen die durchaus nicht harmlosen Gäste nach der Pause auf 2:0 (54.). Vor allem Kautzen-Schlussmann Michael Scherzer entschärfte einige brenzlige Situationen souverän. Den Endstand fixierte Ondrej Pribyl per Kopf. Zwei Minuten vor dem Abpfiff flog Dominik Kainz mit Gelb/Rot vom Platz. ■



Die Mannschaft von Vitis (in Dunkelblau) konnte sich mit 3:2 gegen Kautzen durchsetzen.

SPORTVEREIN

Gesundheitssport in Karlstein

KARLSTEIN. Der Union Sportverein (USV) Karlstein hat einen Informationsabend organisiert. Geplante Aktivitäten im Herbst betreffend Gesundheitssport für die Bevölkerung werden vorgestellt.

Vereinsobmann Walter Hausberger persönlich wird beim Infoabend anwesend sein und die Pläne erläutern. „Mein Anliegen ist es, beim USV Karlstein zusätzliche Sportaktivitäten mit entsprechenden Qualitätskriterien aufzubauen und damit einen entscheidenden Beitrag zu einer verbesserten Lebensqualität und Gesundheit in der Gemeinde zu leisten“, schildert Hausberger. Der USV Karlstein ist derzeit in den Sportarten Fußball und Tennis aktiv und hat sich zum

Ziel gesetzt, künftig auch Bewegungsprogramme im Bereich Fitness- und Gesundheitssport anzubieten. Dadurch will sich der Verein als moderner und kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen von sportlichen Aktivitäten etablieren.

Gesundes Herz

Die Teilnahme am Projekt „GeHe - Gesundes Herz“ der Sportunion Niederösterreich ist der Auftakt, den Bereich Gesundheitssport nachhaltig in der Gemeinde Karlstein und im Sportverein zu positionieren. Mit zwei Angeboten im Herbst 2014 will der Verein neue Impulse setzen und die Bevölkerung zur gesunden Bewegung animieren. Im ersten Kurs kann die Trendsportart Nordic Walking erlernt werden. Kursleiterin



Vereinsobmann Walter Hausberger

ist Nordic-Walking-Guide Hermi Hausberger. Acht Einheiten zwischen 30. September und 24. Oktober sind vorgesehen.

Gegen Schmerzen

Kurs zwei wird von der Ergotherapeutin Karin Gstraunthaler geleitet und hat den Titel „Gesunde

Gelenke & Schmerzprophylaxe“. Es geht dabei unter anderem um gesteigertes Körperbewusstsein, richtige Bewegungen und darum, Muskelverspannungen durch spezifische Übungen zu lösen. Sieben Kurseinheiten zwischen 29. Oktober und 10. Dezember sind geplant.

Details zu den Kursen werden beim Infoabend bekannt gegeben. Im Anschluss an die Präsentation wird eine Gratis-Verkostung von Sportler-Vitaltee, Natursäften und Fitness-Brötchen angeboten. Der Sportverein hofft auf zahlreiche Besucher. ■

i INFOABEND

Freitag, 5. September 2014
Wappensaal Heilkräuterzentrum
Hauptstraße 16/17, 3822 Karlstein
Beginn: 19 Uhr

HUNDESSPORT

Landesmeisterschaft in Siegharts, gute Erfolge in Münchendorf

GROSS SIEGHARTS. Beim Schäferhunde Verein (SVÖ) Groß Siegharts werden im September die Breitensport-Landesmeisterschaften für Wien, Niederösterreich und das Burgenland über die Bühne gehen. Bei einem Wettbewerb in Münchendorf erzielten Mitglieder des SVÖ gute Ergebnisse.

Breitensport ist ein Vierkampf, bei dem sich Hund und Hundeführer in den Disziplinen Unterordnung, Slalom, Hürdenlauf und Parcours mit ihren Gegnern messen. Bei der Landesmeisterschaft am 14. September müssen die Hunde am Beginn ihren Gehorsam im Unterordnungsbewerb

unter Beweis stellen. Danach folgen die Laufbewerbe. Es wird jeweils zwei Durchgänge pro Disziplin geben. Begonnen wird mit dem Slalom. Beim Hürdenlauf muss jedes Team drei Hürden so schnell wie möglich überwinden. Den krönenden Abschluss bildet der Parcours. Während der Hundeführer neben den Hindernissen rennen darf, muss der Hund unter anderem durch einen Reifen springen, über einen Steg laufen und durch den Tunnel flitzen.

Gute Resultate

Die Breitensportler des SVÖ waren beim einem Turnier in Münchendorf Ende August erfolgreich. Jessica Pöhn gewann mit Cora, Noelle Schreiber wurde



Die erfolgreichen Woodquarter Speedies vom SVÖ Groß Siegharts

mit Tabati Vierte. Lisi Neller und Gipsy gewannen überlegen in ihrer Altersklasse. In der Gruppe der Herren 1 siegte Stefan Alt-richter mit Charly. Corina Schäfer wurde in der Klasse Damen

1 Zweite. Fabian Hauer wurde in den Laufbewerben Zweiter, Michael Pany und sein Jack-Russel-Rüde landeten auf Rang 5. Silke Mlejnek lief mit Diego und erreichte Platz fünf. ■

TAM

Szenencocktail und Schreibwerkstatt

Waidhofen. Die Sommerpause ist vorüber, das diesjährige Herbstprogramm des Theaters an der Mauer (TAM) fertig. Mit Kabarett und einer Lesung startet der Aufführungsreigen.

Unter dem Titel „Szenencocktail“ präsentieren die Alltagspaparazzi Sabine und Ewald Frasl einen nostalgischen Rückblick auf die beliebtesten kabarettistischen Szenen der letzten fünf Jahre. Die beiden sind mittlerweile lieb gewordene Stammgäste im TAM und ein Garant für

humorvolle Abende und beste Unterhaltung. Eines der erfolgreichsten Projekte der letzten Zeit ist die dramatische Schreibwerkstatt im TAM. Viele originelle und niveauevolle Texte sind dabei im letzten Jahr entstanden. Erarbeitet wurden Monologe, Dialoge, Szenen mit überraschenden Wendungen und



Ewald und Sabine Frasl im TAM



Die Teilnehmer der Schreibwerkstatt präsentieren ihre Texte. Fotos: TAM

mehr. Die fünf Autorinnen Eva Boden, Edith Hofmann, Rebecca Hofmann, Viktoria Kutil und Laura Ozlberger sowie Othmar

Kastner als einziger Vertreter des männlichen Geschlechts präsentieren im Rahmen einer szenischen Lesung eine Auswahl ihrer Texte, wobei der Bogen von der herzhaften Mundartszene über Minidramen bis zum experimentellen Theater reicht. Die dramatische Schreibwerkstatt wird im Herbst 2014 fortgesetzt und ist für Interessenten offen. ■

i SZENENCOCKTAIL
 Samstag, 6. September 2014
 TAM, Wiener Str. 9-11, Waidhofen
 Beginn: 20 Uhr
 Infos/Karten: 02842/52955

i SZENISCHE LESUNG
 Freitag, 12. September 2014
 TAM, Wiener Str. 9-11, Waidhofen
 Beginn: 20 Uhr
 Eintritt: Freie Spenden

VOLKSHOCHSCHULE

Mystische Wanderung

GROSS SIEGHARTS. Gabriele Wanko, Autorin des im Sommer 2014 erschienenen Buches „Der Predigtstuhl – Der mystische Wächter des Waldviertels“ hat in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Groß Siegharts eine besondere Wanderung organisiert. „Die Mystik-Wanderung führt auf den Predigtstuhl und dort zu den besonderen Kraftplätzen“, erzählt sie. „Wir werden auch Zeit haben, bei den Kraftorten reinzuspüren“, fährt sie

fort. Frau Wanko wird die Tour persönlich anführen. Treffpunkt ist bei der Imbissstube „Rich’s & Romana’s“ an der Kreuzung Hauptstraße/Hollenbachstraße in Dietmanns. Gabriele Wanko bitet um telefonische Anmeldung unter 02847/84444. ■

i WANDERUNG
 Samstag, 13. September 2014
 Start: 14 Uhr
 Unkostenbeitrag: 9 Euro



Eine Wanderung zu den geheimnisvollen Felsen am Predigtstuhl Foto: Schacherl



Oldtimertreffen Die Freiwillige Feuerwehr Schönfeld bei Waldkirchen/Thaya lädt zum Oldtimertreffen ein. Am Sonntag, 7. September ab 10 Uhr beginnt die Veranstaltung im Feuerwehrhaus mit Fröhschoppen und der Ankunft der Oldtimer. Um 11 Uhr ist Mittagstisch, ab zirka 13.30 Uhr startet die Ausfahrt der alten Fahrzeuge mit anschließender Wertung. Für Kinder ist eine Hüpfburg aufgebaut. Der Reinerlös dient dem Ankauf von Feuerwehrausrüstung.

KULTURBAHNHOF

Künstlerfamilie stellt gemeinsam aus

Waidhofen/Litschau. Die renommierte Waldviertler Künstlerfamilie Steiner-Hofstätter-Kurz mit Wohnsitz in Arnolz bei Pfaffenschlag präsentiert im Kulturbahnhof Litschau Malerei, Druckgrafik, Fotografie, Kleinobjekte, Karikaturen und Tattoos.

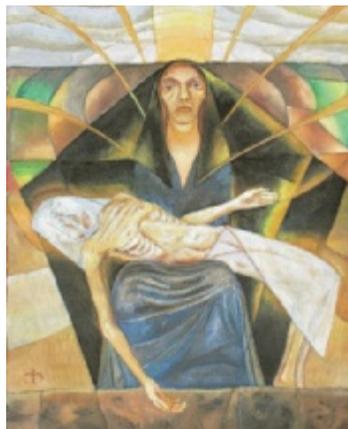
Werke der akademisch ausgebildeten Kunstschaaffenden Ernst Steiner, Maria Hofstätter, Magdalena und Veronika Steiner, Daniel und Emmanuel Steiner, David Kurz und des bereits verstorbenen Helmut Kurz-Goldenstein werden bei dieser Ausstellung erstmals unter dem treffenden Titel „Gegenüberstellungen“ der Öffentlichkeit präsentiert. Was die unterschiedlichen Kunstwerke vereint ist neben den ver-

wandtschaftlichen Verhältnissen auch die Intensität des künstlerischen Ausdrucks, ihre Offenheit und Schaffenskraft. Was sie unterscheidet ist die individuelle und unverwechselbare Handschrift jedes einzelnen Künstlers. Die Werkschau dokumentiert die eigenständigen Positionen der

Familienmitglieder, ihre unterschiedlichen Aufgabenstellungen und Kunstformen, vor allem aber die Bandbreite des Schaffens. Acht Künstler aus drei Generationen, die einen zeitlichen Bogen vom 20. ins 21. Jahrhundert spannen, das ist außergewöhnlich und sehenswert. ■

i VERNISSAGE

Samstag, **6. September** 2014
Kulturbahnhof Litschau
Bahnhofsplatz 2, 3874 Litschau
Beginn: 10 Uhr
Ausstellungsdauer: 6.-20. September
Infos: 0664/5031490



Malerei von Maria Hofstätter



Fotografie von David Kurz



Bildausschnitt von Magdalena Steiner

88.6
Der Musiksender

Horn **101,6**
Krems **106,2**
Waldviertel **104,9**
Waidhofen/Thaya **96,4**
Zwettl **96,6**



Gute Musik ist reine Einstellungssache!

www.radio886.at

88.6 Der Musiksender. Hier spielt die Abwechslung!
In Wien, Niederösterreich und im Burgenland.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Karlstein: Nordic-Walking-Treff, Hauptplatz, jeden Montag ab 19.00

Ludweis-Aigen: Yoga für Schwangere, Raum der Begegnung in der Gauguschmühle, jeden Montag von 17.30 - 18.30, Anmeldung unter ☎ 0664-4407969

Ludweis-Aigen: Yoga-Kurs, Raum der Begegnung in der Gauguschmühle, jeden Donnerstag um 19.30, Anmeldung unter ☎ 0664-4407969

DO, 4. September

Ludweis-Aigen: Generalprobe (Seniorenbundchor) für die Marienmesse, Pfarrkirche Aigen, 17.00

Vitis: Beginn des Hallenbadbetriebes, Hallenbad Vitis - Zwetzell Straße 5

Waidhofen/Thaya: Gebet um Erneuerung der Kirche (Hl. Messe und Anbetung des Allerheiligsten), Andachtsraum - KH, 18.00

FR, 5. September

Dobersberg: "Nacht des Genusses" - Schnauze & Eier, Handl Horst - Fleischerei-Partyservice - Hauptplatz 19, 16.00 - 21.00

Karlstein: Infoabend "Gesundheitssport in Karlstein", Wappensaal Heilkräuterzentrum, 19.00, VA: Union Sportverein Karlstein/Thaya

Waidhofen/Thaya: Trierenberg Super Circuit 2014 - die besten Bilder der Welt in Waidhofen, Stadtsaal, 20.00, VA: Polizeisportvereinigung Linz, Sektion Fotografie

SA, 6. September

Gr. Siegharts: Segnung Bildstock der schmerzhaften Muttergottes, Ellendser Straße, 10.00 - 11.00, VA: Volkshochschule Gr. Siegharts

Innritzt: Bezirksmusikfest mit Marschmusikwertung und 30 Jahre MK Innritzt, Sportplatz, ab 15.00

Karlstein: Kräuterwanderung, Verein Freunde der Heilkräuter, 10.00 - 12.00

Waidhofen/Thaya: Alltagspaparazzi Sabine & Ewald Frasl präsentieren einen erfrischend amüsanten Szenencocktail, TAM, 20.00, VA: Verein für Theater und Theaterpädagogik

Waidhofen/Thaya: Soundyard-Fest, Pfarrhof, ab 18.00

Waidhofen/Thaya: Zweiter Waidhofner Trachtenball, Stadtsaal, 20.00, VA: Pro Waidhofen

SO, 7. September

Innritzt: 30-Jahr-Feier der MK Innritzt - Hl. Messe, Festakt und Frühschoppen, Festzelt vor dem Gemeindeamt, ab 9.45

Kautzen: Lebendes Museum, Heimatmuseum, VA: Museumsverein

Ludweis-Aigen: Marienmesse von Prof. Herbert Loskott, Pfarrkirche Aigen, 8.00

Ludweis-Aigen: Meisterschaftstennispiel (Aigen 2 gegen Echsenbach), Tennisanlage Aigen, 9.00

Vitis: Stammtisch, Gasthaus Weber - Jetzles, 10.00 - 12.00, VA: Oldtimerverein Vitis

Vitis: Tanz für Jung und Junggebliebene, Gasthof Pichler, 14.00

Waidhofen/Thaya: Gottesdienst, Saal der ehem. Molkerei, 10.00, VA: Christliche Freikirche Waidhofen - BEG

Waidhofen/Thaya-Land: Grillhendelfrüh-schoppen mit anschließender Druschvorführung vom vorigen Jahrhundert (wetterabhängig), Zeughaus in Brunn, ab 9.30, VA: FF Brunn

Waldkirchen: Oldtimer-Treffen mit Mittagstisch beim Haus der FF-Schönfeld, ab 10.00, VA: FF Schönfeld

MO, 8. September

Waidhofen/Thaya: Dorfmesse in Vestenöting, 20.00

DI, 9. September

Vitis: Vollmondwanderung, Start/Ziel: Gemeinschaftshaus Sparbach, 19.30, VA: Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Mitveranstalter: MIS (Mitte Im Schönen) Sparbach

Waidhofen/Thaya: Sanftes Yoga für Schwangere, Molkereisaal, 9.00, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Yoga für Mama & Baby, Molkereisaal, 10.30, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Yoga für Einsteiger, Molkereisaal, 17.30, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Yoga für Mittelstufe und Fortgeschrittene, Molkereisaal, 19.30, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

DO, 11. September

Ludweis-Aigen: CELTIC DESIGN - Keltische Flechtmuster und Knoten, Sauggern 5, 17.00, VA: Kulturverein Das Andere Haus

Vitis: Nacht des Genusses, Fleischerei Herzog

Waidhofen/Thaya: Allegro Vivo, Stadtpfarrkirche, 19.00, VA: Kulturreferat der Stadtgemeinde

FR, 12. September

Dobersberg: Tag des Gartens, Waldviertler Baumschule Ludwig Bauer - Merkengersch 13, 7.30 - 22.00

Vitis: Smovey - Schnuppertraining, Treffpunkt: Haus der Musik und Kultur - Schoberdorferstr. 1, 19.00 - ca. 20.30

Waidhofen/Thaya: "Dramatische Schreibwerkstatt" - Projektpräsentation: Szenische Lesung, TAM, 20.00, VA: Verein für Theater und Theaterpädagogik

SA, 13. September

Dobersberg: 3. Dobersberger Bieranstich, Kulturkeller, 20.00, Platzreservierung unter ☎ 0664-5491773

Dobersberg: Tag des Gartens, Waldviertler Baumschule Ludwig Bauer - Merkengersch 13, 7.30 - 18.00

Gastern: Kindersachenbazar, Kommunalzentrum, 9.00, VA: ÖVP Gastern

Gastern: Sturmheuriger, Gerätehaus Frühwärts, 17.00, VA: Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein Frühwärts

Karlstein: Kofferraumparty, FF-Haus Obergrünbach, ab 21.00, VA: LJ Speisendorf

Ludweis-Aigen: RASSELBAU - mehr als ein Rhythmusinstrument ..., Sauggern 5, 14.00, VA: Kulturverein Das Andere Haus

Raabs: Traditionelles Erntedankfest, Landespflegeheim, 10.00

Vitis: Sturmheuriger, Haus der Musik und Kultur, ab 19.00, VA: Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsstelle Vitis

Waidhofen/Thaya: Erntedank-Pfarrfest, Pfarrhof, VA: r.-k. Pfarramt Waidhofen/Thaya

Waidhofen/Thaya: Kerzenlichtkonzert (am Klavier: Mag. Pobitschka Robert, Violine: Huber Yoko), Schloss Waidhofen, 20.00, VA: Verein Kerzenlichtkonzerte

Windigsteig: 29. Fußballfahrt nach Maria Dreieichen, Start um 6.00 bei der Pfarrkirche Windigsteig, 19.00 Messe in Maria Dreieichen, VA: Pfarre Windigsteig

SO, 14. September

Gastern: Tierheim & Schnäppchenmarkt, Tierheim Schlosser, 14.00 - 17.00

Gr. Siegharts: Breitensport-Landesmeisterschaft, Hundepark des SVÖ Gr. Siegharts, ab 08.00 (Infos ☎ 0664-9338996)

Gr. Siegharts: Kartrennen, Hauptplatz, 8.30

Gr. Siegharts: Tanznachmittag mit dem Live-Musik Duo Herzklang, Gästehaus/Ferienpension am Schloßgarten, 14.00

Ludweis-Aigen: Erntedankfest im Hof des Schlosses Drösiedl, 10.00, VA: FF Drösiedl

Ludweis-Aigen: RASSELBAU - mehr als ein Rhythmusinstrument ..., Sauggern 5, 14.00, VA: Kulturverein Das Andere Haus

Raabs: Fußballfahrt nach Nonndorf, Treffpunkt: Kapelle Modsiedl, 13.00

Vitis: Tanz für Jung und Junggebliebene, Gasthof Pichler, 14.00

Waidhofen/Thaya: Erntedank-Pfarrfest, Pfarrhof, VA: r.-k. Pfarramt Waidhofen/Thaya

Waidhofen/Thaya: Gottesdienst, Saal der ehem. Molkerei, 10.00, VA: Christliche Freikirche Waidhofen - BEG

MO, 15. September

Waidhofen/Thaya: MS-Runde, Haus der Zuversicht, 18.00, VA: MS-Selbsthilfegruppe Waidhofen/Thaya

DI, 16. September

Waidhofen/Thaya: Sanftes Yoga für Schwangere, Molkereisaal, 9.00 - 10.15, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Tanzen ab der Lebensmitte, Kindergarten - Bewegungsraum (Kindergartenstr. 1), 17.00 - 19.00, VA: treffpunkt: TANZ, Info unter ☎ 0664-3888703

Waidhofen/Thaya: Yoga für Mama & Baby, Molkereisaal, 10.30 - 11.45, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Yoga für Einsteiger, Molkereisaal, 17.30 - 19.00, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

Waidhofen/Thaya: Yoga für Mittelstufe und Fortgeschrittene, Molkereisaal, 19.30 - 21.00, VA: Aromaimpulse Heike-Marie Tuider

MI, 17. September

Karlstein: Bibliothek des Pensionistenverbandes im Clubraum im Hof des Gemeindeamtes, 14.00 - 16.00

Raabs: Geschichtestamtmisch, Stadtkrug, 19.30

DO, 18. September

Raabs: Männerabend - Spezialaufgüsse für Männer, Thayatal Vitalbad, 18.00 - 22.00

FR, 19. September

Raabs: Vortrag "Auf dem Weg zum sinnerfüllten Leben heute", Lindenhof, 19.00, VA: KMB & fkb der Pfarre

Voranzeigen

Dobersberg: 2. Dobersberger Facebook-Party, Sportplatz, 19. September, 20.00

Dobersberg: Konzert "Argentinischer Tango und Wiener Musik - ein Brückenschlag", Kulturkeller, 19. September, 20.00, Infos unter ☎ 0664-5110840

Waidhofen/Thaya: 30 Jahre Waldviertel Akademie, Stadtsaal, 19. September, 19.00 - 22.00, VA: Waldviertel Akademie

Waidhofen/Thaya: "TAMSCHLAG" - Komödie von Christine Reiterer, TAM, 19. September, 20.00, VA: Verein für Theater und Theaterpädagogik

Notrufe

NÖ Pflege-Hotline für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen. Montag - Freitag, 8.00 - 16.00 Uhr: 02742-9005 - 9095

KULTURKELLER

Tango schrammeln

DOBERSBERG. Der Kulturverein lädt zum ersten Konzert nach der Sommerpause. Argentinischer Tango und Wiener Musik mit den Ensembles „Tango Si“ und „Kaiserschrammeln“ stehen am Programm. Ein hörenswerter musikalischer Brückenschlag wird präsentiert. Karten kosten

im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 13 Euro. Sepp Unterkircher präsentiert die Musiker im Kulturkeller. ■



Tango und Schrammelmusik

i KONZERT

Freitag, 19. September 2014
Kulturkeller, Schlossg. 1, Dobersberg
20 Uhr, Infos: 0664/5110840

Notrufe: Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Gasgebrechen (EVN) 128

Vergiftungs-Informations-Zentrale:
01-406 43 43

Weißer Ring - Kriminalitätsofferhilfe:
0810-955065

Ärztendienst

Allentsteig, Vitis, Windigsteig, Ehsenbach, Schwarzenau, Göpfritz/Wild:

6. + 7. September, Dr. Karl Pistracher, Vitis, ☎ 02841-8202; **13. + 14. September,** Dr. Karl Danzinger, Allentsteig, ☎ 02824-2609;

Dobersberg, Waldkirchen/Thaya, Gastern, Kautzen, Thaya: **6. + 7. September,** Dr. Norbert Thurner, Kautzen, ☎ 02864-2420; **13. + 14. September,** Dr. Reinhard Koliha, Waidhofen, ☎ 02842-54220;

Gr. Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen: **6. + 7. September,** Dr. Hans-Christian Lang, Gr. Siegharts, ☎ 02847-2410; **13. + 14. September,** Dr. Michael Stechauner, Großbau, ☎ 02846-354;

Karlstein/Thaya, Raabs/Thaya: **6. + 7. September,** Dr. Hans-Christian Lang, Gr. Siegharts, ☎ 02847-2410; **13. + 14. September,** Dr. Michael Stechauner, Großbau, ☎ 02846-354;

Waidhofen/Thaya, Waidhofen/Thaya-Land, Pfaffenschlag bei Waidhofen:

6. + 7. September, Dr. Norbert Thurner, Kautzen, ☎ 02864-2420; **13. + 14. September,** Dr. Reinhard Koliha, Waidhofen, ☎ 02842-54220;

Zahnärzte

6. + 7. September, DDr. Harald Glas, Gars am Kamp, ☎ 02985-2446; **13. + 14. September,** Dr. med. dent. Ewald Luftensteiner, Rastenfeld, ☎ 02826-262; - Öffnungszeiten der Ordinationen an Wochenenden und Feiertagen sind von 9.00 bis 13.00

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, 9.00 - 13.00 Uhr. Tel. 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, 9.00 - 13.00 Uhr. Tel. 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

Apothekendienst

Waidhofen: **6. + 7. September,** Apotheke "Zum schwarzen Adler", Hauptplatz 2, ☎ 02842-52574; **Raabs:** **13. + 14. September,** Landschafts-Apotheke, Hauptplatz 15, ☎ 02846-236;

Blutspenden

Karlstein: Blutspendeaktion, Feuerwehrhaus, 15.30 - 20.00

Märkte

Ludweis-Aigen: Flohmarkt mit Herz - Wir bieten an, den Preis bestimmen Sie!, Gauguschmühle - Aigen 3, 6. September, 10.00 - 17.00

Ludweis-Aigen: Hausflohmarkt zu Gunsten ausgesetzter und streunender Katzen, Kollmitzgraben 10, 13. + 14. September, 8.00 - 19.00

Vitis: Flohmarkt, carla Vitis - Holzpark 6, 5. + 6. September, 9.00 - 17.00, VA: Caritas der Diözese St. Pölten

Waidhofen/Thaya: Bauernmarkt, Thayazentrum Waidhofen, 6. September, 9.00 - 12.00, VA: Tourismusverein

Waidhofen/Thaya: Flohmarkt bei der Thaya-Brücke, 6. + 7. September, 9.00 - 15.00

Waidhofen/Thaya: Waidhofner Naschmarkt, Beserlpark, 5., 12. + 19. September, 14.00 - 18.00, VA: Pro Waidhofen

Gastro-Tips

Raabs: Cordon-Bleu-Wochen, Hotel-Restaurant Liebnitzmühle, 8. - 21. September, 11.30 - 14.00 und 18.00 - 21.00

Raabs: Ripperlessen, Stadtkrug, 4. September, 17.00, Vorbestellung unter ☎ 02846-7832

Tierärzte

Waidhofen/Thaya: 6. + 7. sowie 13. + 14. September, Klinik für Kleintiere, Dr. König GmbH, Wienerstr. 63, ☎ 02842-52159; Mag. Stefan Leisser, Kesselbodengasse 17, **Zwettl,** Notdienst 00:00 - 24:00, ☎ 02822-34040

Beratungs-Tips

Raabs: Mutterberatung, Ordination Dr. Schmidt, 10. September, 10.00

Trauerteleson: anonyme Unterstützung und Entlastung, mobiler Hospizdienst Caritas St. Pölten, DI und DO, 18.00 - 20.00, ☎ 0676-83844299

Vitis: Sprechtag Notar Mag. Michael Müllner, Gemeindeamt Vitis - Besprechungsraum 1 (EG), 9. September, 14.00 - 16.00

Waidhofen/Thaya: AKNÖ-Konsumentenberatung, AKNÖ-Bezirksstelle Waidhofen - Thayastraße 5, 15. September, 13.00 - 15.00, Hotline ☎ 057171-1616 (Mo-Fr 8 bis 13 Uhr)

Waidhofen/Thaya: Gruppe für Trauernde, Rot-Kreuz-Haus, 16. September, 19.00 - 20.30, Anmeldung unter ☎ 0664-3153572

Waidhofen/Thaya: Sprechtag des KOBV, Kammer für Arbeiter und Angestellte, 9. September, 9.00 - 10.30, VA: Kriegsoffer- und Behindertenverband für Wien, NÖ und Burgenland

Wir bitten unsere Leser bei Mitteilungen für den Veranstaltungskalender immer darauf zu achten, das Datum und die Uhrzeit anzugeben

Top-Termine

Groß Siegharts: Tage der Fotografie, Galerie im Schloss, 5. - 7. September, VA: Fotolaborclub

Ausstellungen

Litschau: Eröffnung der Ausstellung "Gegenüberstellungen innerhalb der Familie STEINER-HOFSTÄTTER-KURZ", Kulturbahnhof, 6. September, 10.00

Raabs: Ausstellungseröffnung "Frauen" - Petra Skoupilova (Photographien), Schüttkasten Primmersdorf, 6. September, 18.30, Ausstellung läuft bis 4. Oktober

Seniorenveranstalt.

Ludweis-Aigen: Seniorenturnen, Turnsaal des Kindergartens Ludweis, jeden Mittwoch ab 10. September, 15.30 - 16.30

KAMMERMUSIK

Chor singt in Kirche

Waidhofen. Der Wiener Kammerchor unter der Leitung von Michael Grohotolsky ist zu Gast in der Stadtpfarrkirche.

Mit dem Programm „Vox.Lux. Pax“ widmet sich der gefeierte Chor dem Thema Klang und Sprache durch die Interpretation herausragender Werke zeitgenössischer Komponisten. Zentrales Werk des Programms ist Arnold Schönbergs „Friede auf Erden“. Darüber hinaus präsentiert das

Ensemble ein richtungweisendes Chorwerk von Eriks Ešenvalds. Dabei kommen neben den Stimmen auch klingende Gläser zum Einsatz. Die 2013 entstandene Messe von Manfred Länger ist ein weiterer Programmpunkt. ■

i KONZERT

Donnerstag, 11. September 2014
Stadtpfarrkirche, Pfarrhofplatz 1
19 Uhr, Karten: 02982/4319



Der Wiener Kammerchor live in der Stadtpfarrkirche

Foto: Dieter Schewig

KLASSIK

Kerzenlichtkonzert 2

Waidhofen. Das Waidhofener Debüt der „Kerzenlicht-Konzerte“, das am 12. April dieses Jahres im Schloss Waidhofen stattfand, wurde bei Publikum und Presse zu einem sehr großen Erfolg. Robert Pobitschka, Pianist und Leiter der „Kerzenlicht-Konzerte“, wird nun ein weiteres Mal im „Großen Salon“ die Besucher mit niveauvollem Musizieren verzaubern. Das Konzert trägt das Motto „Schubert bei Kerzenlicht“ und ist ganz der Musik des großen Komponisten gewidmet. Im ersten Teil spielt der Pianist Schuberts berühmte Klavierso-



Yoko Huber und Robert Pobitschka

nate in A-Dur D 958. Nach der Pause interpretiert er zusammen mit der renommierten japanischen Geigerin Yoko Huber Franz Schuberts Sonate in A-Dur D 574 für Violine und Klavier. Klassische Musik vom Feinsten ist auch diesmal garantiert. ■

i KONZERT

Samstag, 13. September 2014
Schloss Waidhofen, Schlossgasse
Beginn: 20 Uhr, Karten: 20 Euro
Reservierungen: 0650/5329909
Infos: www.kerzenlicht-konzerte.at

Lebenslustige 62erin, ist viels. interess. u. liebt die Natur, sucht ehrl., netten Partner zw. 56-66 J. für eine feste Beziehung. TEL.-MAILBOX 6979624

Sympathische, humorvolle Frau, 60+ J., NR, gepflegtes und jugendliches Äußeres, vielseitig interess., sucht einen ehrlichen, gepflegten Mann mit Niveau für harmonische Partnerschaft. TEL.-MAILBOX 1726774

Fische-Frau, 59 J., viels. interess., liebt die Natur, sucht netten Partner, zw. 59-65 J., zur Freizeitgestaltung u.v.m. TEL.-MAILBOX 4453951

33-jährige Single-Frau mit Saftpöte, 168 cm, normale Figur, berufst., Hobbys: Ski, Schwimmen, Radfahren..., sucht aufrichtigen, treuen u. kinderlieben Mann bis ca. 38 J. für eine ehrl. Beziehung. TEL.-MAILBOX 8608612

65-jährige, junggebliebene Hausfrau hat noch Träume... Bin natürlich, einfach, verständnisv., vielseitig interessiert usw., suche einen unternehmungsl., naturverb. Partner meines Alters zum LLL. TEL.-MAILBOX 6817571

Suche ehrl. u. treuen Mann zw. 42-49 J., NR, gepfl., humorv. u. naturverb., zum Pferd stehen. Ich bin 46/167/80, grüne Augen, dkl. Haare, gepfl. Erscheinung, mit Humor. Nur ernst gemeinte Antworten! TEL.-MAILBOX 2391941

Schlanke, hübsche, natürliche Frau (52/167, dkl. Typ) sucht gepfl., sportl. Partner bis 55 J., gerne mit kleiner Landwirtschaft. Bin sehr gerne in der Natur unterwegs, wie Berg-Wandern, Radfahren... TEL.-MAILBOX 6745702

Bodenständige Frau, 46/160, schlk., fraul. Figur, mag schwimmen, Rad fahren, reisen, ist offen für Neues, sucht einen ehrl., zuverl. Mann, 40-50 J., der wie sie mit beiden Beinen fest im Leben steht. TEL.-MAILBOX 3488552

Zwillings-Lady, 50 J., 170 cm, Konfektionsgröße 42, blond, blaue Augen, macht sich auf den Weg zum Regenbogen... Wer begleitet mich? TEL.-MAILBOX 0272499

Suche Partner, 50-60 J., der ein Leben mit mir teilt. Wichtig sind ist eine gute Mischung aus häusl., unternehmungsl. + sportlich. Ich, 51/170, normale Figur, freue mich auf eine schöne Zeit zu zweit. TEL.-MAILBOX 9897643

Suche Partner fürs Leben! Sehr weibliche, sensible Sie, 51/160/68, R, sucht zuverl., zärtl., treuen, romantischen Partner bis ca. 56 J. zum Kennenlernen. TEL.-MAILBOX 3455790



Witwe, 65+ J., NRin, gepflegtes u. jugendliches Äußeres, viels. interess., möchte gerne einen ehrlichen, gepflegten Mann mit Niveau für Freizeit oder evtl. mehr kennenlernen. TEL.-MAILBOX 9312196

Wo finde ich dich? Ich, 43 J., leicht mollig, naturverbundene, herzliche Stierdame, mit Katzen, schwimme, wandere, fahre Rad, suche dich, tierlieb, humorvoll, für eine gemeinsame Zukunft. TEL.-MAILBOX 1738685

Sie, 49 J., mittelschlk., kurze br. glatte Haare, kinderlos, bodenst., ehrl., treu, häusl., kocht gerne, lebt auf dem Land, sucht ihn zw. 49-53 J. Du solltest ehrl. u. schlk. sein. Kinder willkommen. TEL.-MAILBOX 0085448

Ich, 58/165, bl. Augen, blonde Haare, schlank, NR, mag Ausgehen, Tanzen, Kino, Theater, gemütliche Abende zu Hause u.v.m., suche ehrlichen Partner, gerne vom Lande. TEL.-MAILBOX 8520954

Ich, weiblich, Familienplanung abgeschlossen, Enkel in weiter Ferne, Hund lebendig vorhanden, suche Partner bis 60 J. TEL.-MAILBOX 8881361

48-jährige Schachtel sucht netten, für alles zu gebrauchenden, tanzenden Deckel zw. 45-53 J. Freue mich auf unser Kennenlernen. TEL.-MAILBOX 0992354

Bin 53 J., schlank, selbstbewusst, spontan, lebe als Single, hoffe, einen gleichwertigen Partner, NT/R, kennen zu lernen. TEL.-MAILBOX 6937334

Ich suche auf diesem Weg einen lieben, seriösen, treuen Partner von 34-40 Jahren. Freue mich über jede Antwort! TEL.-MAILBOX 4484049 **FOTO**

Suche treuen, liebev., zuverl. Partner - mit dem man Pferd stehen kann. Bin lebensfroh + lustig, mag Lesen, Reisen, Relaxen... Magst du diese Dinge mit mir teilen? Dann melde dich, ca. 45-55 J. TEL.-MAILBOX 8696890

Lebenslustige Frau, 55/167, bld., etwas mollig, legt großen Wert auf ein gepf. Äußeres, ehrl., treu, sucht Partner, 50-60 J., +/- 180 cm gr.,

nicht zu schlk., mit HHH u. Niveau. Freu mich auf dich! TEL.-MAILBOX 3029443

Zu zweit wäre es schöner! Ich bin eine schlanke, treue Frau von 52 J. u. möchte mein Leben mit dir teilen. Ich suche einen lieben Partner zw. 50-58 J., kein Trinker. TEL.-MAILBOX 9859487

Ich, 39 J., suche einen Mann mit netter Ausstrahlung, vielleicht etwas verrückt, zum Kennenlernen und mehr. TEL.-MAILBOX 1838428

Gibt es wirklich keinen Partner, der zu mir passt? Du bist jung gebl., zw. 50-65 J., magst Ausgehen, Kuscheln bei Kerosin in einer festen Beziehung? Dann bist du der Richtige! TEL.-MAILBOX 9227515

Sympathische Sie, 50/160/R, tierlieb, sucht kinderlieben Partner, zw. 52-58 J., gerne etwas kräftig gebaut, ab 175 cm, für harmonisches Miteinander. Bis bald! TEL.-MAILBOX 1639068

 **ER SUCHT SIE**

Man ist nicht dazu da alleine zu bleiben. Bin 48/170, schlk., R, sportl., kinderlieb, ortsungeb., mit positiver Lebenseinstellung. TEL.-MAILBOX 7883251

Ich möchte wieder neue Farbe in mein Leben bringen, darum suche ich dich! Ich bin 34/182, spontan, romantisch, humorvoll und suche ebensolche Frau für eine feste Beziehung! TEL.-MAILBOX 7436495

Was nicht passt, wird passend gemacht! Es könnte unsere Liebe sein. Lustiger, liebev., ehrl., anschiemiger Mann, 53/170, steht mit beiden Beinen im Leben, sucht zuverl., treue, zärtl. Sie bis 50 J. TEL.-MAILBOX 8236732

Gemeinsam statt einsam! Netter Er, 52/196, tierlieb, züchtet Hunde u. Pferde, sucht eine schlanke Frau mit weiblichen Rundungen, tierlieb u. naturverbunden, für einen gemeinsamen Neuanfang. TEL.-MAILBOX 5865448

Mag Schwimmen, Laufen, Bergwandern, Radfahren, Sauna, Reisen, Kultur, Natur, bin Mitte 70/173, wün-

 **EINE STIMME FÜR DIE LIEBE**
www.amio.at

sche mir eine pass. Partnerin mit Herz u. Humor, gerne schlk. u. ein bisschen sportlich. TEL.-MAILBOX 2181091

Hallo, ich bin 71 Jahre, 179 cm, geschieden, schlank, NR, sportlich und an vielen Dingen interessiert, suche eine passende Partnerin. Ich würde mich über einen Rückruf von Ihnen sehr freuen. TEL.-MAILBOX 1848388

Dein Glück ist erst perfekt, wenn du mich gefunden hast! Ich, 45/179, NR, humorv., sportl. u. spontan, suche gleich gesinnte Partnerin für gemeinsame Unternehmungen, bei Gefallen auch mehr! TEL.-MAILBOX 6332095

Niederösterreicher, 72/164, schlk., bildender Künstler, aktiv, sucht Partnerin, die auch an Kunst, Kultur, Konzerten etc. interess. ist, zw. 55-65 J., zum Kennenlernen u. für gemeins. Unternehmungen. TEL.-MAILBOX 2667590

Gemeinsam einen Neustart wagen? Ich, 49/170, treu, häuslich, ehrl., gehe gerne spazieren und suche dich, schlanke bis frauliche Figur, von 40-52 J., unternehmungslustig, für eine gemeinsame Zukunft. TEL.-MAILBOX 7513080

Ich, 42-jähriger Stier-Mann, suche treue, ehrl., liebe Frau, die es ernst mit mir meint. Habe momentan leider kein Auto. Du sollstest zwischen 25-40 Jahren sein. TEL.-MAILBOX 3149236

43-jähriger Mann, 172/90, braune Augen, braune Haare, mag Wandern, Kino und Sauna, suche Sie mit gleichen Interessen zum Aufbau einer festen Partnerschaft. TEL.-MAILBOX 1507255

Hallo! Ich, Mitte 40/172, sportlich, mag Wandern, Skifahren, Radfahren u.v.m., wünsche mir eine schlanke Frau für eine gemeins. Zukunft. TEL.-MAILBOX 7025996

Sehr an Kunst interessierter Mann möchte Kunststudentin, Galeristin oder Kunstsammlerin, zw. 30-50 J., kennenlernen. Bin 51 J. und freue mich auf eine nette Antwort. TEL.-MAILBOX 9060822

60-jähriger Akademiker aus Wien, 185 cm u. schlank, sucht sehr attr., sinnliche Partnerin, zw. 40-60 J., zwecks gemeinsamer Freizeitgestaltung. Bei Sympathie Bezie-

hung nicht ausgeschlossen. TEL.-MAILBOX 2567213

Männlicher Typ, 39/176, R, normale Figur, dkl.-hrg., sucht ganz natürliche Partnerin, zw. 39-50 J., um gemeinsam das Leben zu gestalten. TEL.-MAILBOX 0944127

39-jähriger Mann, 176 cm gr., 88 kg, schwarzhaarig, NR/NT, mit Interesse an Trike-Motorrad + Garten, sucht Sie, 30-43 J., schlank, zum Kennenlernen. TEL.-MAILBOX 5071675 **FOTO**

Ich wünsche mir eine Partnerin mit Herz u. Liebe zur Natur u. Landwirtschaft! Bin ein schlk., aufgeschl. Typ, 44/174 u. freue mich auf unser Kennenlernen. TEL.-MAILBOX 2244036

Pflegeleichter, unternehmungslustiger Single, 51/175, NR, liebt Spaziergänge mit dem Hund genauso wie Motortourfahrten u. gemeinsame Abende, sucht eine aufgeschlossene Partnerin bis 50 J. TEL.-MAILBOX 6358983

Bin 45 J., schlank, habe bl. Augen, meine Hobbys sind Skifahren, Fußball, Radfahren u.v.m. Wenn du bis 45 J. bist, dann würde ich dich gerne kennen lernen. TEL.-MAILBOX 8670983 **FOTO**

Ich möchte wieder mein Herz klopfen hören! Bei deinem Anblick weiche Knie bekommen! Er, 46/167/NR, normale Figur, mag Wellness, Segeln usw., sucht sympathische, schlk. Frau zw. 40-46 J. zum Verlieben. TEL.-MAILBOX 1361792

Hallo, ich bin ein gepflegter Schmusebär, 183 cm groß, ca. 90 kg, NR, unternehmungslustig, geduldig, habe einen Ober- u. Unterlippenbart, suche eine nette Partnerin bis 60 J. TEL.-MAILBOX 1736494

Mit dir den Sommer genießen und evtl. auch mehr!? Bin 48/167/75, sportlich, humorv., unternehmungsl. u. naturverbunden (Wandern), suche gleich gesinnte Frau für eine ernste, gemeinsame Zukunft. TEL.-MAILBOX 4630432

Der Platz an meiner Seite ist frei, viell. für dich? Sympathischer Witwer, 57/174, schlk., häusl., naturverb., humorv., tierlieb, mag Wandern, mit eigenem Haus + Katze, sucht Lebenspartnerin bis 56 J. TEL.-MAILBOX 0539816

Bin 31/180, normale Figur, braune Haare, grau-blaue Augen, humorvoll, mag Radfahren, Schwimmen, Skifahren, Kino, suche ehrl., treue Frau bis ca. 40 J. zum Aufbau einer harmonischen Beziehung. TEL.-MAILBOX 8485856

Antworten – so geht's: 

Wählen Sie täglich von 9-22 Uhr:
0820-500 701 383
0,15 EUR/Min. aus dem österr. Festnetz

Nach einer kurzen Anmeldung können Sie auf jede Anzeige antworten.

Oder wählen Sie: 09004-008 34
1,81 EUR/Min. aus dem österr. Festnetz

Hier können Sie direkt ohne Anmeldung antworten.

Noch mehr Singles aus Ihrer Region hören Sie unter: **09004-748 83**
1,81 EUR/Min. aus dem österr. Festnetz

Auch mit dabei sein – so geht's:

Einfach bei uns anrufen, inserieren und den richtigen Partner finden: 

Täglich von 9-22 Uhr unter:
0820-500 701 383
0,15 EUR/Min. aus dem österr. Festnetz

oder per Mail: **kontakt@amio.at**